

YOU

STIFTUNG
BILDUNG FÜR
KINDER IN NOT

in official relations with
UNESCO

JAHRESBERICHT

2025

EINE INITIATIVE VON UNESCO SONDERBOTSCHAFTERIN
DR. H.C. UTE-HENRIETTE OHOVEN



It's about
YOU!

Foto: Spielende Kinder in Hriphi, Myanmar
Projekt: *Hochwertige Bildung und
Gesundheitsversorgung für die Kinder von Hriphi*

Inhalt

Begrüßung	3
Eine starke Partnerschaft – YOU und UNESCO	4
Vorwort	5
Bilanz 2025 / Leitbild, Mission und Wirken	6 - 7
Worauf wir achten / Strategische Allianz	8 - 9
Geografische Verteilung 2025	10 - 11
Kampagne „Mein Euro zählt“	12 -13
Projekte 2025	
Projektarbeit Europa und weltweit	14 - 15
Projektarbeit in Afrika	16 - 34
Projektarbeit im Mittleren / Nahen Osten / Asien	35 - 43
Projektarbeit in Europa	44
Veranstaltungen und Reisen 2025	46 - 57
Öffentlichkeitsarbeit	58 - 59
Ihr Engagement	60 - 61
Danksagung	62 - 65
Die Stiftung – Struktur	66
Rechtliche Grundlagen	66
Auszug aus der Satzung	67
Leistungsbilanz	68
Bericht des Vorstands 2025	69
Bescheinigung des Wirtschaftsprüfers	70
Impressum	71

YOU Stiftung, weil:



„YOU must do, YOU can do, YOU will take care of the children,
YOU will have the strength, YOU will always stand up for the needy ones,
YOU will provide future to the children!“

Mutter Teresas Worte an Ute-Henriette Ohoven, Kalkutta im Mai 1997

Liebe Freundinnen,
Liebe Freunde
der YOU Stiftung

das **Jahr 2025** hat uns einmal mehr vor Augen geführt, wie fragil unsere Welt ist – und **wie sehr wir Menschen in dieser Welt miteinander verbunden sind**. Anhaltende Konflikte und globale Krisen prägen das Leben von Millionen Menschen. Auch hier in Europa und in Deutschland nehmen Unsicherheiten zu, wirtschaftliche Herausforderungen wachsen und viele Menschen blicken mit Sorge in die Zukunft.

Gleichzeitig dürfen wir nicht vergessen, dass die Not in vielen Regionen der Welt existenziell bleibt. Hunger, fehlender Zugang zu Bildung, mangelnde Gesundheitsversorgung und die Folgen von Flucht und Vertreibung bestimmen weiterhin den Alltag unzähliger Menschen – insbesondere von Kindern.

Als **UNESCO-Sonderbotschafterin** und mit meiner **YOU Stiftung – Bildung für Kinder in Not** setze ich mich **seit 40 Jahren** ehrenamtlich mit ganzer Kraft dafür ein, genau hier anzusetzen: **durch hochwertige Bildung, durch Chancengerechtigkeit und durch nachhaltige Entwicklung im Sinne der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) der Vereinten Nationen – insbesondere des Ziels Nr. 4, „Hochwertige Bildung für alle“.**

Die Arbeit im Jahr 2025 war stark geprägt von diesen globalen Herausforderungen – und zugleich von konkreten Lösungen. So konnten wir gemeinsam wichtige Projekte auf den Weg bringen und weiterführen: **IKT-Bildungs- und Klima-**

Zentren für Gemeinden in Westafrika, Programme für lebenslanges Lernen in Zusammenarbeit mit der UNESCO in Thailand sowie mobile Bildungsangebote für Kinder in Notsituationen für Erdbebenopfer in der Türkei.

Auch in Myanmar setzen wir unsere Arbeit fort, um benachteiligten Gemeinschaften Zugang zu hochwertiger Bildung und Gesundheitsversorgung zu ermöglichen.

In Syrien haben wir beschädigte Schulen saniert, in Sierra Leone fördern wir gezielt Vorschulkinder – insbesondere Mädchen. In den Rohingya-Flüchtlingslagern im Südosten Bangladeschs haben wir zusammen mit unseren Projektpartnern Lernzentren (ECCD) eingerichtet, um den Jüngsten Perspektiven zu geben.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der **Stärkung von Frauen und ganzen Gemeinschaften**: durch Empowerment-Programme in Westafrika und im Sahel, durch WaSH- und Sanitärprojekte mit Einkommensförderung und Kreislaufwirtschaft im Senegal sowie durch gezielte Maßnahmen in Flüchtlingscamps in Mauretanien. Parallel dazu engagieren wir uns für Ernährungssicherheit in Zeiten des Klimawandels im Sahel und für die Stärkung landwirtschaftlicher Haushalte in Burundi.

All diese Projekte verfolgen ein gemeinsames Ziel: Menschen zu befähigen, ihr Leben selbstbestimmt zu



Dr. h.c. Ute-Henriette Ohoven

gestalten und langfristige Perspektiven zu entwickeln.

Trotz der Vielzahl globaler Krisen verlieren wir in der YOU Stiftung dieses Ziel nicht aus den Augen. **Doch all das wäre ohne Ihre Unterstützung und die Unterstützung unserer Förderer nicht möglich.**

Von ganzem Herzen danke ich Ihnen für Ihr Vertrauen, Ihre Großzügigkeit und Ihr Engagement. Ihre Spenden und Ihre Verbundenheit mit unserer Arbeit sind die Grundlage dafür, dass wir helfen, Zukunft schenken und nachhaltige Veränderungen bewirken können.

Gerade in einer Zeit, in der vieles unsicher erscheint, ist es wichtiger denn je, zusammenzustehen. Ich bitte Sie daher, auch weiterhin an unserer Seite zu bleiben – damit wir gemeinsam dazu beitragen können, dass kein Mensch zurückgelassen wird.

Von Herzen dankbar

h. Ohoven

Eine starke Partnerschaft

Gemeinsam für Bildung, Chancen und eine bessere Zukunft



Programm- und Projekt-Förderungen durch die YOU Stiftung – in offiziellen Beziehungen zur UNESCO und durch Dr. h. c. Ute-Henriette Ohoven · UNESCO Botschafterin seit 1992:

1.000+

PROGRAMME & PROJEKTE

103

ERREICHTE LÄNDER

3,5 Mio.+

ERREICHTE MENSCHEN
IN NOT

AKTIVITÄTSTHEMEN 2025 – Stärkung des Mandats der UNESCO

- **Hochwertige Bildung & Bildung in Notlagen**
- **Digitale Inklusion und ethische KI**
- **Systeme für lebenslanges Lernen**
- **Klimabildung und Nachhaltigkeit**
- **Gleichstellung der Geschlechter und Bildung für Mädchen**
- **Ganzheitliche Verknüpfung für ganze Gemeinschaften**

FLAGGSCHIFF-MODELLE DER YOU STIFTUNG · SKALIERBAR ANGELEGT

SENEGAL · BARAKA 2017–2030

BARAKA

Ca. 2.000 Begünstigte

Vom Slum zum würdevollen, modernen und legalen Stadtviertel — Wohnraum, Bildung & Berufsausbildung, Gesundheit, Mikrofinanz, Jugendbeschäftigung

WESTAFRIKA · KI-PERSONALISIERTES LERNEN

RORI

Ca. 50.000 Lernende 2025 → Ziel: 10 Mio.+ bis 2030

KI-gestützte Mathematik-Förderung über WhatsApp, abgestimmt auf nationale Lehrpläne — Lernfortschritte belegt durch die University of Oxford. Ein Projekt in Partnerschaft mit Rising Academy.

Gemeinsamer Fokus auf „Bildung“

1 Bildungszugang

Setzen sich für hochwertige Bildung für alle Menschen ein

2 Chancengleichheit

Fördern gleiche Bildungschancen unabhängig von Herkunft oder Geschlecht.

3 Lebenslanges Lernen

Unterstützen Lernen in allen Lebensphasen

4 Internationale Zusammenarbeit

Entwickeln Bildungsstandards und stärkt den Austausch zwischen Ländern.

AUSBLICK YOU

Wiederaufbau von Bildungseinrichtungen · Schulgeld für Mädchen · Kommunale IKT-Zentren · Ernährungssicherheit · WASH · Empowerment & Einkommen von Frauen · Gesundheitsstationen · Ganzheitliche Dorfentwicklung in Westafrika

Seit 2002 orientiert sich die **YOU Stiftung – Bildung für Kinder in Not** in ihrer Arbeit unter anderem an der **Mission und den Schwerpunkten der UNESCO**. Was beide verbindet, ist die Überzeugung, dass Bildung weit mehr ist als Wissensvermittlung: Sie schafft Perspektiven, überwindet Armut und legt den Grundstein für Frieden und nachhaltige Entwicklung. Die YOU Stiftung setzt sich dafür ein, insbesondere benachteiligten Kindern, Jugendlichen und Frauen Zugang zu hochwertiger Bildung zu ermöglichen – ganz im Sinne des Nachhaltigkeitsziels SDG 4.

Die Projekte reichen von mobilen Schulen in Krisengebieten über den Wiederaufbau von Bildungseinrichtungen bis hin zu innovativen digitalen Lernangeboten.

Dabei wird Bildung stets ganzheitlich gedacht: Gesundheitsversorgung, sauberes Wasser, Ernährungssicherheit, Klimabildung und die Stärkung von Frauen und Mädchen sind feste Bestandteile vieler Programme. Seit Beginn der ehrenamtlichen Arbeit der YOU Stifterin Ute-Henriette Ohoven haben bereits **mehr als 1.000 Projekte in 103 Ländern über 3,5 Millionen**

Menschen erreicht und zeigen, wie nachhaltige Entwicklung vor Ort gelingen kann.

Das Ziel ist immer messbare Wirkung, lokale Verantwortung und innovative Lösungen – etwa der verantwortungsvolle Einsatz Künstlicher Intelligenz im Bildungsbereich oder Programme für lebenslanges Lernen. So entsteht eine Partnerschaft, die nicht nur auf aktuelle Herausforderungen reagiert, sondern langfristig Hoffnung, Chancengleichheit und Zukunftsperspektiven für Menschen weltweit schafft.

Vorwort

Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Unterstützerinnen und Unterstützer der YOU Stiftung,

1992 gründete UNESCO-Sonderbotschafterin Dr. h.c. Ute-Henriette Ohoven gemeinsam mit der Deutschen UNESCO-Kommission und dem UNESCO-Hauptquartier in Paris das Programm Bildung für Kinder in Not – ein Akt des Glaubens und der tiefen Überzeugung, dass kein Kind durch die Umstände seiner Geburt von einer Zukunft ausgeschlossen werden darf. Mehr als drei Jahrzehnte später trägt diese Überzeugung mehr denn je.

2026 feiern wir mit großer Freude 40 Jahre ehrenamtliches Engagement der Gründerin der YOU Stiftung. Gemeinsam mit dem YOU-Team und Vize-Präsidentin und Tochter Claudia Jerger wurden in dieser Zeit nahezu 1.000 Projekte in 103 Ländern gefördert und begleitet.

Seit der Gründung der Stiftung Bildung für Kinder in Not im Jahr 2002 hat das Team um Dr. h.c. Henriette Ohoven und Claudia Jerger mehr als 1.000 Projekte in 103 Ländern durchgeführt. Hinter jeder dieser Zahlen stehen Kinder, die lesen und schreiben lernten. Mütter, die eine Berufsausbildung erhielten. Gemeinschaften, die sich aus eigener Kraft eine bessere Zukunft aufgebaut haben. Das Jahr 2025 fügt diesem Erbe ein weiteres bedeutsames Kapitel hinzu.

Wirken in einer Welt im Wandel

Die Welt, in der wir heute arbeiten, ist von großen Krisen geprägt: Klimawandel, Vertreibung, bewaffnete Konflikte und anhaltende Armut bedrohen die Lebensgrundlagen von Millionen von Kindern und Familien. Doch gerade in dieser Realität zeigt sich die Kraft unserer Stiftung – und das Kraft jener Menschen, denen wir zur Seite stehen.

Im vergangenen Jahr haben wir Erdbebenopfer in der Türkei mit mobilen Bildungsangeboten erreicht, zerstörte Schulen in Syrien wiederaufgebaut und Lernzentren in den Rohingya-Flüchtlingslagern im Südosten Bangladeschs eingerichtet.

Wir haben Vorschulkinder in Sierra Leone gefördert – mit einem besonderen Augenmerk auf Mädchen –, IKT- und Klimazentren für Gemeinden in Westafrika geschaffen und Frauen durch Empowerment-Programme in die Lage versetzt, ihre Familien und ihre Gemeinschaften zu stärken.

Unsere Projekte reichten in diesem Jahr von der Förderung der Ernährungssicherheit im Sahel über den Aufbau von Sanitärversorgung in Senegal bis hin zu hochwertiger Bildung und Gesundheitsversorgung für benachteiligte Gemeinschaften in Myanmar. Gemeinsam mit UNESCO Thailand haben wir lebenslanges Lernen gefördert und in Mauritien haben wir Frauen in einem Sahel-Flüchtlingscamp mit Empowerment- und WaSH-Programmen unterstützt. In Burundi stärkten wir die Widerstandsfähigkeit landwirtschaftlicher Haushalte im Angesicht des Klimawandels.

So unterschiedlich diese Projekte in ihren Ansätzen sind – sie alle teilen denselben Kern: Sie geben Menschen die Werkzeuge, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen. Bildung ist dabei weit mehr als Lesen und Schreiben. Sie ist Würde. Sie ist Freiheit. Sie ist die Grundlage für alles andere.

Dank und Ausblick

Dieser Jahresbericht wäre nicht möglich ohne die Menschen, die die YOU Stiftung täglich mit Leben füllen. An erster Stelle gilt unser tief empfundener Dank Dr. h.c. Ute-Henriette Ohoven, deren Lebenswerk diese Stiftung ist – und deren unerschütterlicher Einsatz für die Schwächsten der Gesellschaft uns alle antreibt und inspiriert. Gemeinsam mit ihrer Tochter Claudia Jerger führt sie die Stiftung mit Herzblut, Weitsicht und einer Entschlossenheit, die Berge versetzt. Das gesamte Team rund um die beiden – engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, langjährige Wegbegleiter und verlässliche Partner – ist das Fundament, auf dem jedes einzelne Projekt in diesem Bericht ruht.



Vorstand Gordon Pelz

Als Vorstandsmitglied ist es mir eine Ehre und ein Privileg, dieses außergewöhnliche Wirken aus nächster Nähe begleiten zu dürfen. Meine Aufgabe ist es, zu unterstützen, zu ermöglichen und mitzugestalten – im Bewusstsein, dass der eigentliche Kompass dieser Stiftung stets die Vision ihrer Gründerin wahrt und bleibt.

Unser aufrichtiger Dank gilt ebenso unseren Spendern, Partnern und Förderern – ohne Ihre Großzügigkeit und Ihr Vertrauen wäre keines der Projekte in diesem Bericht möglich gewesen. Und unser besonderer Dank gilt unseren lokalen Partnern vor Ort: Sie sind es, die Visionen in gelebte Wirklichkeit verwandeln. Wir blicken mit Entschlossenheit und Zuversicht in das Jahr 2026. Die Herausforderungen sind groß – aber das Potenzial der Kinder, Jugendlichen und Familien, die wir begleiten dürfen, ist größer. Gemeinsam mit Ihnen werden wir weiter daran arbeiten, Bildung dorthin zu bringen, wo sie am dringendsten gebraucht wird.

In tiefer Verbundenheit und im Namen aller Kinder, für die wir gemeinsam eintreten,

Ihr

Gordon Pelz
Vorstandsmitglied

Bilanz 2025

Was wir fördern



Nachhaltige Entwicklung durch Ownership

Ob Bildung oder Ausbildung, Wasser, Gesundheit, Stärkung von Frauen, Landwirtschaft, Einkommensförderung oder Gleichstellung der Geschlechter – unsere Projekte sollen auch ohne unsere Mitarbeit weiter wachsen und gedeihen. Integrierte Projektarbeit und die Zusammenarbeit mit der Bevölkerung, ein partizipatorischer Ansatz, machen Hilfe zur Selbsthilfe nachhaltig.

Um langfristig wirken zu können, brauchen wir Ihre Unterstützung.



BILDUNG & AUSBILDUNG, KLIMABILDUNG

hochwertige Bildung – Ausbildung – Fortbildung – Frauen-Stärkung – Gleichstellung der Geschlechter – Chancengleichheit



RESILIENZ

Maßnahmen zur Einkommens-Steigerung und Einkommens-fördernde Aktivitäten – soziale zirkuläre Wirtschaft



ERNÄHRUNGSSICHERHEIT IM KLIMAWANDEL

& GESUNDHEIT Landwirtschaft im Klimawandel – Ressourcen-Schutz-Maßnahmen – Gesundheit und Maßnahmen gegen Mangel- & Unterernährung



WASSER & BEZAHLBARE ENERGIE

WASH - Wasser - Sanitär und Hygiene – sauberes Trinkwasser & regulären Zugang zu Wasserversorgung bezahlbare grüne Energie & Ressourcenschutz



KINDER- & MENSCHENRECHTE

Weniger Ungleichheiten und gleiche Chancen – Maßnahmen gegen Kinderarbeit-, Sklaverei und Ausbeutung – Gleichstellung der Geschlechter



HUMANITÄRE NOTHILFE

Im Jahr 2025 haben wir weltweit

ca. **150.000**
Menschen

in den verschiedenen Projektbereichen durch YOU Stiftungs-Projekte erreichen können

Leitbild, Mission und Wirken

"Nachhaltige, menschenwürdige Entwicklung... und ein selbstbestimmtes Leben für ALLE Menschen!"



Mission

Die YOU Stiftung agiert für nachhaltige Entwicklung in einem sich rasant wandelnden gesellschaftlichen Umbruch mit vielen großen, globalen Herausforderungen, die uns alle betreffen. Daher liegt uns besonders am Herzen, unsere eine Welt menschenwürdiger, lebenswerter für ALLE zu gestalten und gleiche Chancen für alle zu fördern.

Aus dieser Tatsache heraus engagiert sich die YOU Stiftung für die Ärmsten der Armen, die durch inklusive, länderspezifische und qualifizierte Bildung (Quality Education) – und Ausbildungs-, Gesundheits-, Umwelt- und Agrar-Projekte zu langfristiger und eigenständiger Entwicklung ihrer Länder beitragen. Immer auf Grundlage des Leitgedankens von UNESCO Sonderbotschafterin Dr. h.c. Ute-Henriette Ohoven:

"Das Große und Ganze zu verfolgen, um nachhaltige, menschenwürdige Entwicklung für alle zu erreichen, um ein selbstbestimmtes, freies Leben für ALLE Menschen zu ermöglichen!"

Aufgabenbereiche

Die Stiftung fördert sozialverträgliche und nachhaltige gesellschaftliche Entwicklung insbesondere für Kinder, Jugendliche und Frauen. In all unseren Projekten liegt unser Hauptaugenmerk auf den folgenden Themenfeldern, die sich auch in der Agenda-2030 wiederfinden:



Wir treten ein **gegen Ungerechtigkeit**, leisten **Hilfe zur Selbsthilfe**, setzen uns für **nachhaltige Entwicklungsarbeit** ein, für die **Verbesserung der Lebensbedingungen** und für **Menschenrechte**, aber auch für **humanitäre Notprojekte**.

Arbeitsweise

Die Stiftung initiiert weltweit Projekte um oder fördert Programme, die mit den Anforderungen jeweils nach Notwendigkeit (need assessment) der Länder entwickelt werden und an die Bedingungen, den Mehrwert und die traditionellen Werte der Gesellschaft mit einem partizipatorischen Ansatz

angepasst werden. Wir glauben an die Selbsthilfe der Menschen und setzen uns für gefährdete Gruppen (insbesondere für Frauen und Kinder), Vertriebene und Vergessene, und ein würdiges soziales und wirtschaftliches Leben mit verbesserten Lebensbedingungen ein.

Die Interessensgruppen werden in unsere Projektarbeit eingebunden, um die Langfristigkeit bestmöglich im Land zu sichern. Oder wir arbeiten mit Ministerien, um Nachhaltigkeit zu erreichen. Andere Projekte erhalten sich selbst und fördern zudem Beschäftigung in den Ländern.

Vision

Die **YOU Stiftung – Bildung für Kinder in Not** greift aktiv den Grundsatz Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten und die **Bildungsagenda der UNESCO** auf und verfolgt den Auftrag, **jedem Kind den Zugang zu Bildung** zu ermöglichen.

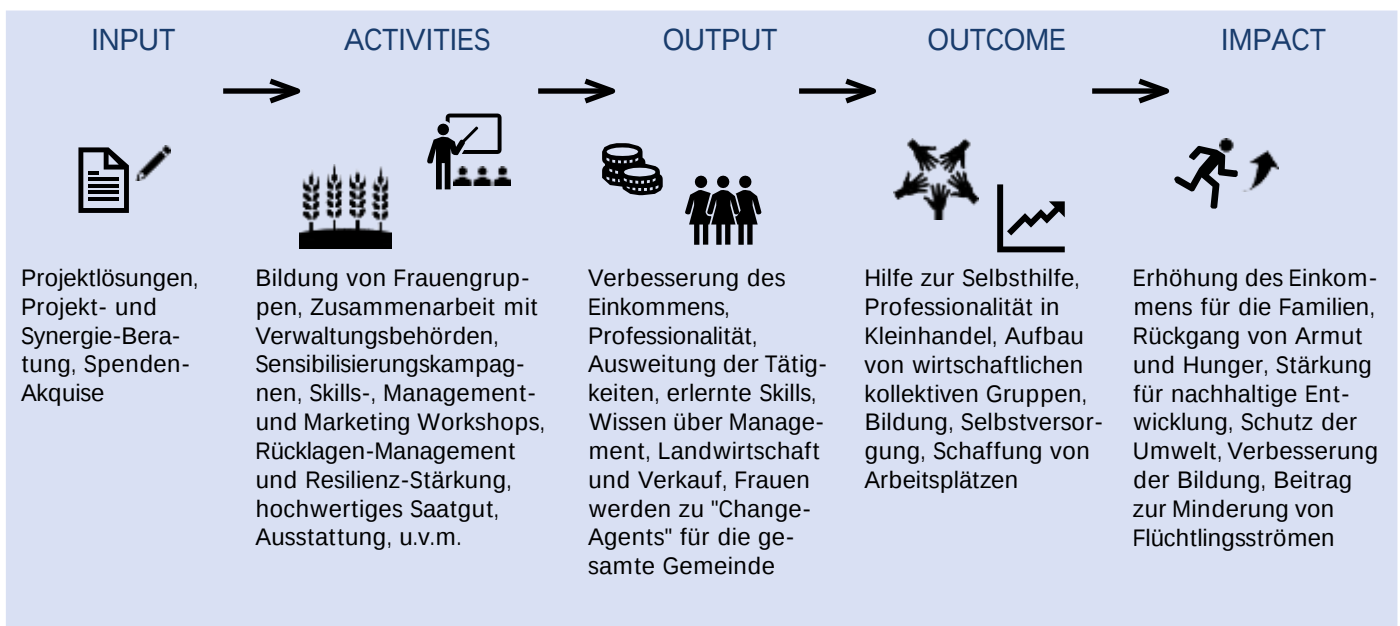
Worauf wir achten

Der Ansatz der YOU Stiftung: Nachhaltige Entwicklung für eine gerechtere Welt

Das Beispiel-Projekt "Wirtschaftliches Empowerment für die Frauen der Casamance"



Frauengruppen in Kolda, Westafrika, Senegal, wurden geschult, um ihre technischen und landwirtschaftlichen Fähigkeiten zu stärken. Die Ausstattung der neu zusammengeschlossenen Gruppen mit klimaangepasstem, qualitativem Saatgut für Reis und Gemüse, Sensibilisierung und Schulungen in Landwirtschaft in Zeiten des Klimawandels und wirtschaftlichen Fertigkeiten führen dazu, dass die Frauen verbessert Kleinhandel betreiben und höhere Einkommen erwirtschaften. Gleichzeitig führt das Projekt durch Wiederaufforstungsmaßnahmen zu Rekultivierung und schützt so vor den Folgen des Klimawandels.



Strategische Allianz

United Teams Länderbüros

YOU Stiftung & Hope'87 (eine strategische Allianz) sind in den folgenden Ländern vertreten:

- Länderbüros United Teams
- Niederlassungen unserer Partner

Europa

Deutschland
Österreich
Moldawien
Rumänien

Asien

Bangladesch
Indien
Pakistan



Lateinamerika

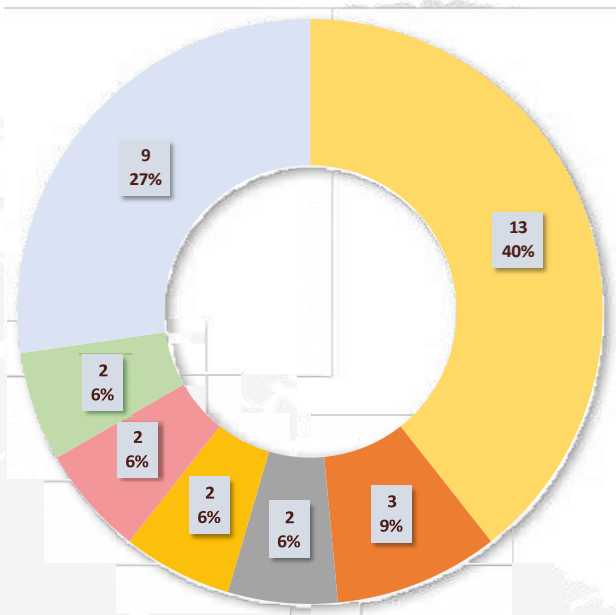
Chile
Peru
Kolumbien
Ecuador
Brasilien

Afrika

Senegal
Guinea Bissau
Guinea Conakry
Gambia
Burkina Faso
Niger
Elfenbeinküste
Mali
Burundi (und Great Lakes Region)
Demokratische Republik Kongo
Kenia
Ruanda
Tansania
Uganda
Äthiopien

In vielen weiteren Ländern der Welt arbeitet die YOU Stiftung mit langjährigen lokalen Partnern oder ausgewählten lokalen Projektleitern und Teams, sowie auch mit UNESCO Field Offices.

Im Jahr 2025 arbeitete die YOU Stiftung für folgende weltweite gemeinnützige Projekte:



Anzahl (Anteil) Projekte nach Land

Senegal

ab 2015

Baraka – vom Slum zum modernen Stadtteil, ein Beispielprojekt für die Welt, z.B. Baraka Zahnklinik, Baraka GIZ Handwerker, Baraka Hygiene

2023 – 2025

Ecosan – sichere und hygienische Sanitärversorgung

2020 – 2025

Ausbau und Fortbildungsmaßnahmen / Gesundheits-Station (FAI) in den Casamance (Ongoing-Projekt)

2024 – 2025

IKT (Informations- und Kommunikations Technologie) - Erschwingliche Bildungs- und Klimazentren für gesamte Gemeinden in ländlichen Regionen

2024 – 2025

IT- und Sport-Komplex für 2 marginalisierte ländliche Regionen

2024 – 2025

Hear Kolda II – Versorgung hörgeschädigter Kinder

2025 – 2026

Renovierung und Ausstattung Klinik Keur Massar / Entbindungsstation

2024 – 2027

Ernährungssicherheit Förderung der Widerstandsfähigkeit landwirtschaftlicher Haushalte im Klimawandel

2025 – 2026

Salamata Vorschule – Ein Modell für den nachhaltigen Wandel ländlicher Gemeinden

Gambia

2024 – 2025

Brunnenbau Dabacounda
Sicheres und sauberes Wasser

2025 – 2026

Rekonstruktion, Erweiterung und Modernisierung einer Grundschule und eines Kindergartens in Perai

Guinea

2024 – 2025

Schulpatenschaften für ärmste Kinder

Deutschland

2025 - 2026

Sprache digital entdecken – Sprachförderung durch digitale Verbesserung einer Kita in Brandenburg

Mauretanien

2024 - 2025

3 Länder Projekt: Maßnahmen zur Unterstützung der Resilienz malischer Geflüchteter in Mauretanien"

Sierra Leone

2025 - 2026

Kindergartenstipendien Cline Town - Unterstützung von Mädchen

2025 - 2026

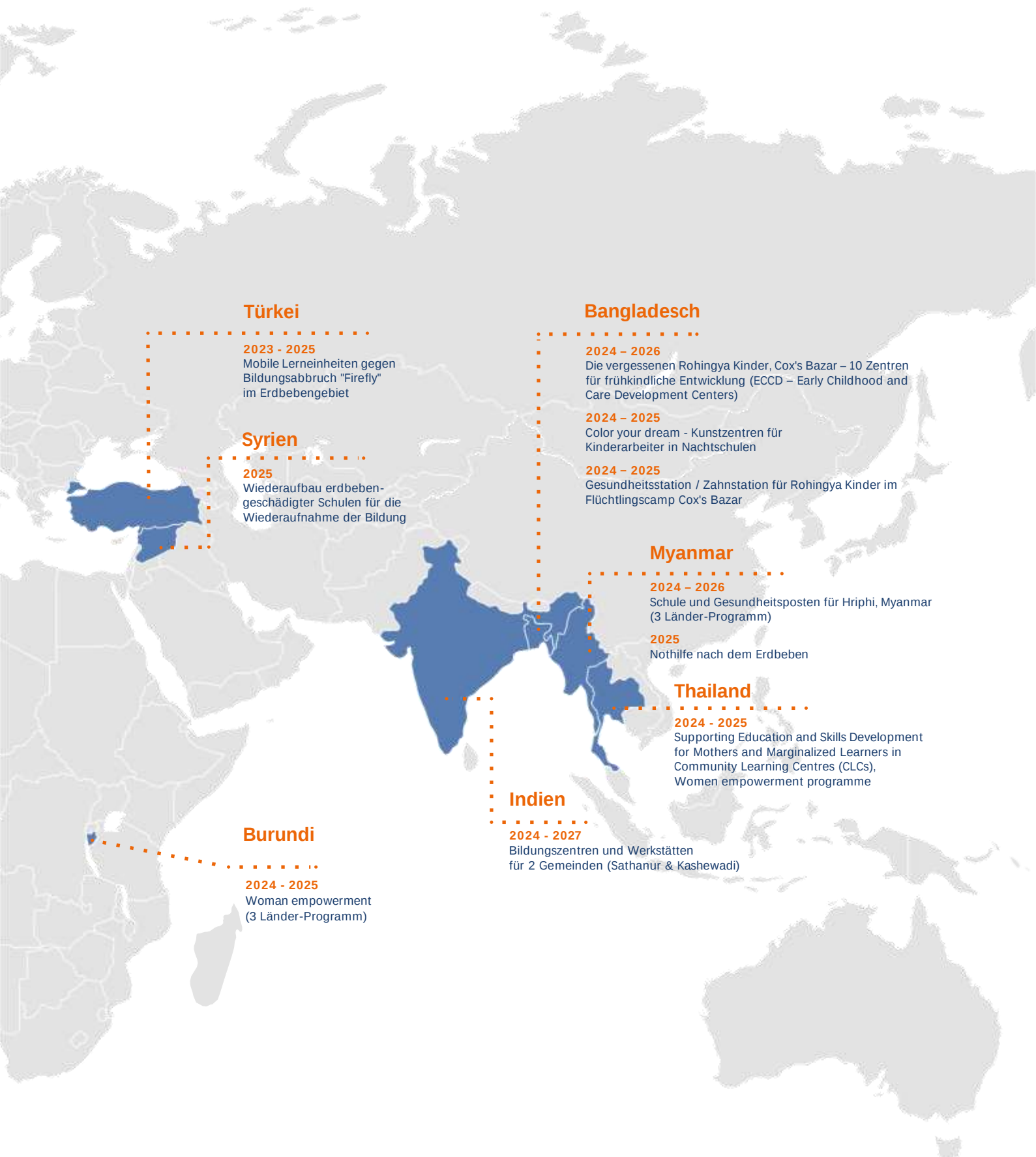
Save Girls' Eductaion - Stärkung junger Mädchen für den Schulbesuch

Weltweit

2017 – 2030

#Art4GlobalGoals: Kampagne zur Steigerung des Aktivismus für die Ziele für nachhaltige Entwicklung, SDGs, Global Goals und Sacred Planet for #Art4GlobalGoals by Rita Sabo

Geografische Verteilung unserer Projekte 2025



Mehr Informationen zu unseren Projekten weltweit im Internet unter: www.you-stiftung.de/category/projekte/

Spenden-Kampagne "Mein Euro zählt"

„MEIN EURO FÖRdert BILDUNG – UND DEINER?“
Bildung, Gesundheit und Ernährungssicherheit fördern



Die Kampagne spricht die User direkt über die Social Media Kanäle an

Mit großem Dank an jeden einzelnen Unterstützer und die Kampagnen-Partner!

STRÖER
MEDIA SOLUTIONS

rheinschurken.
KREATIV & MEDIEN

professional
EVENTERS

AdAlliance

make it done.

Spenden-Kampagne "Mein Euro zählt"

YOU-Aktion zur Gewinnung neuer Spender
www.meineuro-zählt.de

Die „Mein Euro zählt“-Kampagne der YOU-Stiftung

**Gemeinsam helfen,
wo es zählt**

Mit 1 € im Monat, weniger als der Preis eines Kaffees, können wir gemeinsam Großes erreichen. Wenn wir uns zusammen engagieren, können wir z.B. Bildung für Kinder und Jugendliche fördern und ihnen damit Chancen für einen Weg in ein selbstbestimmtes Leben ebnen.

Dieser Idee folgend hat die YOU Stiftung 2025 zusammen mit Freunden, Pro Bono-Unterstützern und viel Herzblut eine mediale Kampagne entwickelt, um dazu aufzurufen, mit monatlichen Kleinspenden Hilfsprojekte zu unterstützen, die Bildung und Gesundheit fördern und Hunger bekämpfen.

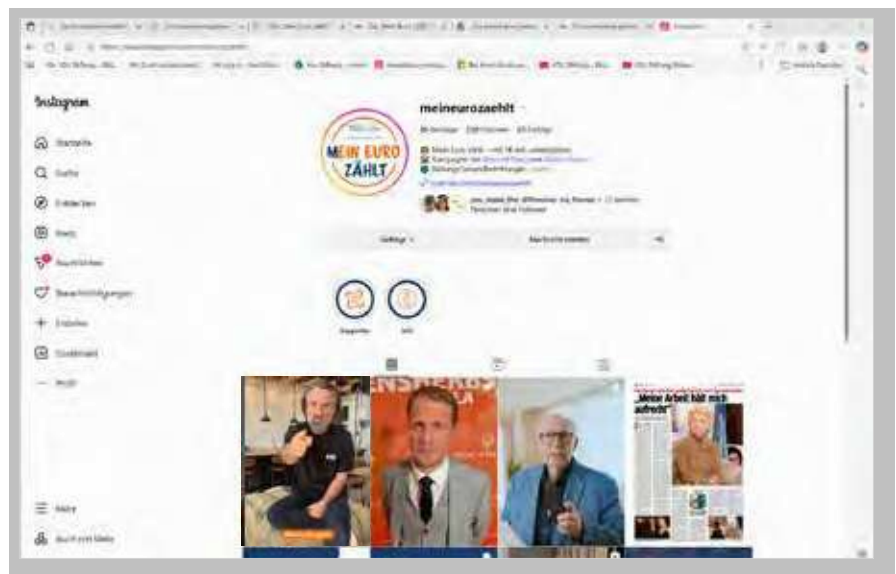
Nach dem Kampagnen-Motto: **In einer Welt voller Herausforderungen kommt es auf jeden Einzelnen von uns an.** Gerade jetzt, wo die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen viele Menschen an ihre Grenzen bringen, ist es umso wichtiger gemeinsam Perspektiven zu eröffnen und positive Veränderungen aktiv mitzugestalten.

Die "Mein Euro zählt"-Kampagne ist eine fortlaufende Kampagne, die über eine Landingpage (www.meineuro-zählt.de) und einen umfangreichen Social Media Auftritt mit immer wieder neu erscheinenden Inhalten und unterschiedlichen prominenten Persönlichkeiten verbreitet wird, und sich so erneuert.

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern, die jetzt schon über die Kampagne „Mein Euro zählt“ gespendet haben. Dank



Begleitet wird die Kampagne von Ex-Manager- und TV-Legende Reiner Calmund, der seit vielen Jahren die YOU Stiftung als Kuratoriumsmitglied unterstützt (hier auf der Landingpage www.meineuro-zählt.de). In einem bundesweiten Werbe-Spot zeigt er seine unnachahmliche Begeisterung für das Projekt und fordert alle auf, mit diesem kleinen Beitrag Großes zu erreichen.



Der aktuelle Social Media Auftritt von "Mein Euro zählt"

ihrer Menschlichkeit wird derzeit das erste Mein-Euro-zählt-Projekt für Frauen im Senegal realisiert. Die bisherigen Spenden tragen dazu bei, 1.568 Frauen und ihre Familien zu fördern.

Erfahre mehr über die Kampagne:



Projektarbeit Europa und weltweit

Aktivierungskampagne zur Förderung der Global Goals durch Kunst #Art4GlobalGoals



Ausstellung "Sacred Planet": Dr. h.c. Ute-Henriette Ohoven, UNESCO Sonderbotschafterin, Gründerin und Kuratoriumspräsidentin der YOU Stiftung mit der Direktorin des Museums Ludwig in Koblenz Prof. Dr. Beate Reifenscheid und Künstlerin Rita Sabo bei der Eröffnungsfeier

Die Verantwortung für die Zukunft unseres Planeten tragen wir alle gemeinsam. Nie zuvor war so deutlich wie heute, dass unser Handeln entscheidend dafür ist, wie lebenswert die Welt für kommende Generationen sein wird. **Seit 2018 verfolgt #Art4GlobalGoals – eine Bewusstseins- und Kunstinitiative der YOU Stiftung in Kooperation mit der Galerie Geuer & Geuer Art** – das Ziel, Aufmerksamkeit für die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (UN) zu schaffen und ihr Verständnis in der Gesellschaft zu stärken.

Die Initiative **#Art4GlobalGoals** wird durch die enge Partnerschaft mit Geuer & Geuer Art sowie mit Unterstützung der **UNESCO** ermöglicht und steht unter der Schirmherrschaft verschiedener Länderpartner, Botschaften und Ministerien. Regierungen, Wirtschaft und Zivilgesellschaft sind gemeinsam mit den Vereinten Nationen gefordert, ihre weltweiten Anstrengungen deutlich zu intensivieren, um die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung zu verwirklichen, eine lebenswerte Zukunft für alle zu

sichern und die Lebensbedingungen weltweit nachhaltig zu verbessern.

17 Kunstwerke, die jeweils eines der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung künstlerisch interpretieren, werden in internationalen Ausstellungen präsentiert, um ein breites Publikum zu erreichen. Inzwischen beteiligen sich weitere Künstler:innen an **#Art4GlobalGoals** und schaffen einzigartige Arbeiten, die die Kampagne bereichern und ihre Botschaft weitertragen.

Projektarbeit Europa und weltweit



Im Jahr 2025 lag der Fokus von #Art4GlobalGoals weiter auf "Sacred Planet" der Künstlerin **Rita Sabo**

Unser Anliegen ist es, fortlaufend neue Künstler:innen für diese Initiative zu gewinnen und unterschiedliche Kunstformen aktiv einzubinden, um die Kampagne kontinuierlich zu stärken und weiterzuentwickeln.

Die Ausstellung „SACRED PLANET“ für #Art4GlobalGoals von Rita Sabo unterstützt die 17 Nachhaltigkeitsziele seit 2023 und auch bis in das Jahr 2030. Im Mittelpunkt ihres künstlerischen Schaffens stehen der **Schutz unseres Planeten und**

das harmonische Zusammenspiel von Mensch und Natur. Die wachsende Zerstörung der Erde sowie die Sensibilisierung für die 17 Ziele spiegeln sich in ihren symbolträchtigen Gemälden und eindrucksvollen Skulpturen wider. Mit ihrer eigenständigen künstlerischen Interpretation setzt Rita Sabo ein kraftvolles Zeichen für die Bekanntmachung der Ziele und sendet einen eindringlichen Appell für die „Global Goals“. „Sacred Planet“ verdeutlicht die Dringlichkeit, unseren Planeten zu bewahren.

Jede Ausstellung erreicht etwa 500 bis 3.000 Besucher:innen, abhängig vom Standort und den begleitenden öffentlichen Programmen. Zusätzliche Reichweite wird durch begleitende Veranstaltungen, Medienpräsenz, Bildungsangebote und die Einbindung relevanter Stakeholder erzielt.

Nur noch fünf Jahre bleiben, um die Agenda 2030 umzusetzen. Jetzt ist der Moment gekommen, alle Kräfte zu bündeln und sich mit vereinten Anstrengungen für die 17 Ziele, für menschenwürdiges Leben, einzusetzen.

Kampagnen & Ausstellungen 2022 - 2025

- **Sailing #Art4GlobalGoals**, Paris 06/2022 at UNESCO Headquarter
- **Sailing #Art4GlobalGoals**, Genf 06/2023, Bol d'Or Mirabaud 2023
- **Sailing #Art4GlobalGoals**, Kiel 06/2023, Ocean Race Fly by 2023
- **Launch of "SACRED PLANET" for #Art4GlobalGoals** at House of UNESCO, 09/2023
- **Ausstellung "SACRED PLANET" by Rita Sabo**, Ludwig Museum Koblenz, 11/2023
- **Ausstellung "SACRED PLANET" by Rita Sabo**, Maxxi National-Museum Rom, 07-08/2024
- **Ausstellung "SACRED PLANET" by Rita Sabo**, Bayrisches Nationalmuseum in München, 12/2024-01/2025 und viele Weitere folgen ...

Förderthema:

alle 17 SDGs

Projektort:

Weltweit

Laufzeit:

2018 - 2030

Zielgruppe:

Menschen weltweit, insbesondere Jugendliche

Direkt-Begünstigte:

ca. 500 bis 3.000 Besucher pro Ausstellung

Senegal

BARAKA – die gelungene Transformation eines Slums



Ein lebhaftes Stadtviertel in Dakar: Wo vorher Slumhütten standen, sind hygienische und legale Gebäude für die Slumbewohner entstanden.

"Vom Slum zum modernen Stadtteil" – ein einzigartiges, skalierbares Leuchtturmprojekt für die Welt

Ein Slum mit etwa 2.000 innerafrikanischen Geflüchteten – mehr als die Hälfte davon Kinder und Jugendliche – wurde in einen **modernen, legalen und nachhaltigen Stadtteil** umgewandelt. Die Initiative fördert Bildung, Gesundheit, Beschäftigung und bekämpft Armut, um Fluchtursachen entgegenzuwirken. Zur Unterstützung nachhaltiger Entwicklung wurde das Beispielprojekt für die Welt, Baraka in Dakar, der Hauptstadt Senegals, von der **YOU Stiftung** und ihren Partnern in 2016 initiiert.

Ein **Dach über dem Kopf, hygienischer und legaler Wohnraum, sanitäre Einrichtungen, Strom, fließendes Wasser, Anschluss an die Kanalisation, Straßen, Infrastruktur** wie z.B. eine Schule, ein Kindergarten, Ausbildungsräume, Geschäfte für Einkommen, eine **hochmoderne Zahnpraxis** – all das bedeutet für die Menschen aus dem Slum Baraka die Aussicht auf ein Leben in Würde, soziale Integration und neue Chancen für eine menschenwürdige Zukunft.

Es geht bei diesem Großprojekt zur Verbesserung der Lebensbedingungen nicht nur um modernen und hygienischen Wohnraum, sondern auch darum, den Menschen zu helfen, ihr neues Leben zu bewältigen und eine nachhaltige Zukunft aufzubauen, Jobs nachzugehen,

die Gesundheit und Ernährungssituation zu verbessern und allen Kindern und Jugendlichen Bildung und Ausbildung zu ermöglichen. **Alle 210 Familien sind in 11 Wohnblocks umgezogen! Im Dezember 2023 wurde das Stadtviertel bei einer feierlichen Einweihungszeremonie unter Anwesenheit des senegalesischen Präsidenten eröffnet.**

Die Menschen werden weiterhin begleitet und sensibilisiert, ihr neues Leben in die Hand zu nehmen, und eine Zukunft in Würde selbst mitzugestalten.

In einem partizipativen Ansatz übernehmen die verschiedenen Interessensgruppen, Ministerien und die Gemeinde in diesem Multi-Stakeholder-Projekt unterschiedliche Verantwortungen.

Projektarbeit in Afrika

Viele verschiedene Projekte und Programme wurden realisiert: Häuser, Infrastruktur, Bildung, Berufsausbildung und Fortbildung, Stärkung der Frauen, Hygiene- und Gesundheitsversorgung, gesunde Ernährung und Maßnahmen gegen Mangelernährung, Mikrokredite und einkommensschaffende Aktivitäten. Aber auch kulturelle Aktivitäten, wie z.B. professionelle Tanzschule für Kinder u.v.m. Die **Hilfe zur Selbsthilfe** soll konkrete Chancen eröffnen.

Schwerpunkte im **Jahr 2025** waren **Bau und Einrichtung einer Zahnklinik mit Schulungsmöglichkeiten, Handwerker-Ausbildung, Bau der Gewerbe-Kioske, die als Verkaufsflächen dienen, und die Hygiene-Schulungen.**



Bis 2025:

- Stadtteilbau zu **100 %** fertiggestellt
- Einrichtung von Werkstätten und Geschäften
- Bau einer Vorschule
- Bau und Erweiterung der Grundschule
- Bau und Einführung von Vorschul- / Schulverpflegung mit nahrhaften Mahlzeiten
- Bau von 2 neuen Berufsausbildungshallen
- Bau einer modernen, hochwertigen Zahnklinik mit Ausbildungseinrichtung
- Sensibilisierungsprogramme, Umwelt, Hygiene-Management (PHAST)
- **Qualitativ hochwertige Berufsausbildung, Fortbildungen & Schaffung von Arbeitsplätzen** für alle Handwerksgruppen (**330 Handwerker**) mit Ausstattung und Werkstattträumen (Förderung von Einkommen): z.B. Friseur-Salon, SchneiderInnen & Shop, Internet-Café, Lebensmittel-Transformation / Produktion von Kräutern, Metallarbeiter-Werkstätte, Tischlerei, Wäscherei, Elektriker, Hausmeister-Service
- IT-Internet-Jugend-Café (IT Service Centre)
- IT- & IKT-Berufsausbildungen sowie Förderprogramme
- Blogger-Ausbildung
- Frauenbildung & Empowerment-Programme, Mikrokredite /Qualifizierungs- und Trainingsprogramme für Jugendliche und Frauen
- Mutter-Kind-Gesundheitsversorgung & Ernährung, Programme gegen Mangelernährung und für gesündere Ernährung
- Professioneller Tanz & Choreografie für Kinder und Jugendliche
- Einrichtung weiterer Werkstattbereiche für mehr Aktivitäten
- Management des Stadtteils

Mit großem Dank an jeden einzelnen Baraka Spender!

UNSER BESONDERER DANK gilt dem **HAUPTSPENDER** und **FÖRDERER SAMIH SAWIRIS** und seinem **Casa Orascom Team!** Ohne **Samih Sawiris** wäre dieses Pilotprojekt niemals Realität geworden.

Die Hütten der Slumbewohner zuvor

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



Förderthema:

Slum Transformation, Bildung, Ausbildung, Empowerment, Stärkung Einkommen / Resilienz

Projektort:

Senegal, Dakar

Laufzeit:

2016 - 2030

Zielgruppe:

Slumbewohner

Direkt-Begünstigte:

ca. 2.000 Bewohner/-innen

Gesamtbudget:

ca. 9.500.000 €

davon eingesetzt in 2025:

13.832 €

Projektarbeit in Afrika



Projektarbeit in Afrika



Projektarbeit

Senegal

Baraka Zahnklinik – Zugang zu moderner Zahnmedizin für Dakar



Moderne Gesundheitsversorgung für Baraka und Dakar

Zwischen 2020 und 2025 ist im neu entwickelten Stadtteil Baraka eine hochmoderne Zahnklinik, die heute Kindern, Familien und perspektivisch Dakar Zugang zu qualitativer und bezahlbarer Zahnmedizin bietet, entstanden – nachhaltig verankert und professionell betrieben, mit Fortbildungsmöglichkeiten für junge Zahnärzte/innen.

Die professionelle Leitung, Fortbildungsmöglichkeiten und Nachhaltigkeit wird nun Dank **EDI (École Dentaire Internationale)** Senegal fortgeführt. Ein starkes Zeichen

Förderthema:

Gesundheit, Bildung

Projektort:

Baraka, Dakar

Laufzeit:

2020 - 2025

Zielgruppe:

Bewohner Barakas und Dakars

Direkt-Begünstigte:

ca. 2.000

Gesamtbudget:

141.359 € (zzgl. Sachspenden)

davon eingesetzt in 2025:

7.358 €

dafür, wie Stadtteilentwicklung, Bildung und Gesundheitsversorgung Hand in Hand gehen können.

Ziel des Projekts:

- Verbesserung des Zugangs zu **moderner Zahnmedizin** für Baraka
- Stärkung **präventiver und kurativer Versorgung**
- Aufbau einer voll **ausgestatteten Klinik**
- Einrichtung vollständiger Infrastruktur & IT
- Nachhaltige Trägerschaft durch lokale Partner (EDI)

Aktivitäten:

- Bedarfsanalyse & medizinische Untersuchungen
- Planung & Umbau von Gebäude H (Erdgeschoss)
- Ausstattung von **Behandlungsräumen, Röntgen, Labor, Sterilisation**
- Lieferung & Montage **moderner Dentaltechnik** durch Henry Schein
- **Ausstattung von Büros, Empfang & Nebenräumen**

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



- **Partnerschaftsaufbau** mit EDI (École Dentaire Internationale) Dakar
- Schulung und Einbindung von **Fachpersonal**
- Hygienesensibilisierung

Erreichte Ergebnisse:

- Voll funktionsfähige, moderne Zahnklinik (seit 10/2025) ist in Betrieb
- Drei **ausgestattete Behandlungsräume** mit Röntgen & Labor
- Gesicherte Trägerschaft durch École Dentaire Internationale
- Verbesserter Zugang zu bezahlbarer Zahnmedizin
- Integration in **zahnmedizinische Ausbildung** (Praxisstandort)
- **Stärkung von Gesundheitsbewusstsein & Hygiene**
- **Modellcharakter** für nachhaltige Stadtteilentwicklung

Danke für die großartige Unterstützung



und **Pro Bono Partner**
Casa Orascom
Dr. Jochen Bauer
Wulf Kottmann

Projektarbeit in Afrika

Senegal (Casamance) Erschwingliche IKT-Zentren für gesamte Gemeinden



weise aus Sand-Backstein und Installation von Solarenergie

Bisherige Ergebnisse

- **300** Jugendliche und **200** Frauen digital qualifiziert (August 2025)
- **Nachhaltiger Zugang zu digitalen Angeboten** geschaffen
- **Trainings-Kurse für Frauen zur Einkommens-Schaffung**
- **Soziale Ausgrenzung reduziert**
- **Langfristig funktionsfähiges, lokal verankertes IKT-Zentrum etabliert**

In der Gemeinde Médina Chérif ist seit 2024 ein Projekt gewachsen, das bereits vielen Menschen neue Perspektiven eröffnet hat. Es richtet sich an Gemeinden in ländlichen Regionen, die keinen Zugang zu moderner "Neuer Informations- und Kommunikations-Technologie (IKT)" haben.

Ziele des Projekts:

- **Zugang zu Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)** für Schülerinnen und Schüler sowie Frauen
- **Digitale Grundkompetenzen stärken**, um Bildungschancen nachhaltig zu verbessern
- Wirtschaftliche Selbstständigkeit fördern, insbesondere durch **neue Einkommensmöglichkeiten** für Frauen

- **Umweltbewusstsein und ökologische Kompetenzen** stärken, auch im Zusammenhang mit nachhaltiger Produktion
- **Soziale Teilhabe erhöhen** und bestehende Formen der Ausgrenzung reduzieren

Umsetzung

- **Bau und Ausstattung eines IKT-Zentrums**
- **Durchführung digitaler Grundlagenschulungen für Jugendliche und Frauen**
- Umsetzung von Informations- und **Sensibilisierungsmaßnahmen** (u. a. Radiosendungen)
- Praxisnahe Schulungen zur **Einkommensgenerierung für Frauen**
- Einführung kostenpflichtiger **Dienstleistungen zur Sicherung des Betriebs**
- Gründung eines kommunal finanzierten Managementkomitees
- Berücksichtigung von **Geschlechtergerechtigkeit, Inklusion und Umweltschutz**
- **Traditionelle, wirtschaftliche und umweltfreundliche Bau-**

Ein besonderer Moment für die Gemeinde war die **feierliche Einweihung des Zentrums im Juli 2025**. Der bekannte Sänger **Pape Diouf** unterstützte das Projekt als Schirmherr und unterstrich in seiner Ansprache die Bedeutung von Bildung und digitalem Zugang im ländlichen Senegal.

Insgesamt zeigt sich: Das Projekt verläuft erfolgreich und planmäßig. Es hat den Zugang zu digitalen Technologien nachhaltig verbessert, soziale Ausgrenzung verringert und Jugendlichen wie Frauen in Médina Chérif neue Bildungs- und Einkommenschancen eröffnet.

Herzlichen Dank an



Förderthema:

Bildung,
Einkommensförderung

Projektort:

Senegal / Kolda

Laufzeit:

2024 -2026

Zielgruppe:

Kinder und junge Frauen

Direkt-Begünstigte:

2.000 Kinder und junge Frauen

Gesamtbudget:

100.000 €

davon eingesetzt in 2025:

31.396 €

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



Projektarbeit in Afrika

Senegal

Hear Kolda II – Früherkennung bei Gehörproblemen von Kindern



Verbesserung der Chancen von hörgeschädigten Kindern

Das Projekt „Hear Kolda II“ schließt sich einem vorigen ähnlichen Projekt an und richtet sich an **Kinder mit Hörbehinderung**. Es umfasst Versorgungsmaßnahmen, angepasste Hörgeräte und Nachsorge für **Kinder im Alter von 5 bis 15 Jahren**. Die begünstigten Kinder und Jugendlichen stammen aus stark gefährdeten Haushalten, die von Regenfeldbau und Viehzucht leben und ein sehr geringes Jahreseinkommen aufweisen. Sie gehören zu den Ärmsten.

Förderthema:

Gesundheit, Bildung

Projektort:

Casamance, Kolda

Laufzeit:

2025 - 2026

Zielgruppe:

Kinder zwischen 5 und 15 Jahren

Direkt-Begünstigte:

500

Gesamtbudget:

20.000 €

davon eingesetzt in 2025:

15.000 €

Ziel des Projekts:

- Verbesserung der Aufnahmebedingungen und der Betreuung von Kindern
- Versorgung von hörgeschädigten Kindern mit angepassten Hörgeräten
- Gewährleistung der medizinischen Betreuung und Nachsorge der Betroffenen

Projekt-Aktivitäten:

- Sensibilisierung für die Versorgung hörgeschädigter Patienten
- Schulungen für Kinder und Eltern zu Techniken der Anpassung und Wartung der Hörhilfen
- Zurverfügungstellung von Hörgeräten für stark gefährdete Kinder
- Betreuung und Versorgung
- Ausstattung der HNO-Abteilung mit primären Materialien für die Behandlung
- Verteilung von Medikamenten an die schwächsten Kinder
- Kostenlose Sprechstunden & Behandlungen
- Einbeziehung und Sensibilisierung von Lehrkräften

- Zusammenarbeit mit lokalen Verwaltungsbehörden und der Krankenhausverwaltung zur bestmöglichen Sicherung einer nachhaltigen und langfristiger Betreuung
- Hausbesuche und Infoveranstaltungen

Erreichte Ergebnisse

Hear Kolda I & II:

- Verbesserung von Aufnahmemechanismen, Pflegeleistungen und Gesundheitsförderung
- Aufbau der Empfangskapazität
- Regelmäßige Untersuchungen und Nachsorgebetreuung der Kinder
- **Training der Kapazitäten** des techn. Krankenhauspersonals
- **Steigerung Anzahl betreuter Kinder** auf über 1.000, anstatt der vorgesehenen 500 Kinder.
- **Verringerung der Stigmatisierung** hörgeschädigter Kinder
- Steigerung des Vertrauens der Bevölkerung
- Chancen und Zugang zu Bildung dank der Hörversorgung

**Herzlichen Dank an die
KIND Hörstiftung
& Doris Papst**

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



Projektarbeit in Afrika

Senegal

FAI-Projekt "Cellal Rewbée" – Gesundheitsversorgung für Frauen



Moderne qualitative medizinische Versorgung und Würde für Frauen

Das FAI-Gesundheits-Projekt **Cellal Rewbée – Gesundheitsversorgung für Frauen (Phase V)** setzte 2024 bis 2025 im Anschluss an die Vorgängerprojekte die Verbesserung der medizinischen Versorgung im Gesundheitsposten Médina Chérif fort. Durch bauliche Erweiterungen, weitere Ausstattung und Einrichtungen, Grünflächen, optimierte Abläufe sowie umfangreiche Sensibilisierungsmaßnahmen wurde der Zugang zu qualifizierter Gesundheitsversorgung für Frauen, Kinder und weitere vulnerable Gruppen weiter deutlich verbessert und nachhaltig im öffentlichen Gesundheitssystem verankert. So wächst ein sicherer Ort, an dem Frauen, Mütter und Kinder würdevoll betreut werden und neues Vertrauen in medizinische Versorgung entwickeln.

Ziele des Projekts

- Stärkung würdevoller **qualitativer Gesundheitsversorgung** für Frauen

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



- **Sichere Geburtshilfe** durch den Ausbau der Entbindungs- und Krankenstation
- Erhöhung der **Aufnahmekapazitäten**
- Steigerung der **Versorgungsqualität** der Patient*innen
- Förderung von **Prävention** und Aufklärung
- Verbesserung von **Hygiene- und Umweltbedingungen**

Aktivitäten des Projekts

- Erweiterung und Modernisierung des **Kreißsaals**
- Schaffung persönlicher **Beratungsräume** für Frauen
- Aufbau eines **Empfangs- und Orientierungssystems**
- **Pflasterung** von Außen- und Wartebereichen
- **Schulungen** für medizinisches und kommunales Personal
- **Sensibilisierung zu Schwangerschaftsvorsorge, Ernährung und Familienplanung**
- Hygiene- und Umweltworkshops
- Anlage und Pflege von **Grünflächen**

Erreichte Ergebnisse:

- **29.801** behandelte Patientinnen (+28 %)
- Deutlich verbesserte **Entbindungsbedingungen**
- Gestärkte Aufnahme- und Betreuungsabläufe
- **Erhöhte Inanspruchnahme präventiver Angebote**
- **Verbesserte Hygiene- und Umweltstandards**
- **Hohe Akzeptanz** in Gemeinde und Umland
- Nachhaltige Integration in staatliche Strukturen

Herzlichen Dank an
Fly Ambulance International (FAI)!



Förderthema:

Gesundheit, Bildung

Projektort:

Médina Chérif - Kolda, Casamance

Laufzeit:

2024 - 2025

Zielgruppe:

Kommune und Umgebung, insbesondere Frauen

Direkt-Begünstigte:

29.801

Gesamtbudget:

60.000 €

davon eingesetzt in 2025:

20.000 €

Projektarbeit in Afrika

Senegal

Gesundheitszentrum und Entbindungsstation Keur Massar



Komplette Renovierung, Vergrößerung und Modernisierung der kommunalen Gesundheits- und Mutter-Kind Station

Das Projekt in Keur Massar in der Region Dakar, hat die **Renovierung und Erweiterung aller Räumlichkeiten der Gesundheitsstation, die klare Trennung der Patient:innenströme** von den Eingewiesenen, Verbesserung der Infrastruktur, Organisation und Kapazitäten der **Entbindungsstation Cité Mame Dior** zum Ziel.

Seit Oktober 2025 werden die **neuen Pläne erarbeitet und die Ausschreibungen durchgeführt. Eine provisorische Station während der Umbauarbeiten wurde**

Förderthema:

Gesundheit

Projektort:

Keur Massar, Region Dakar

Laufzeit:

2025 - 2026

Zielgruppe:

Frauen

Direkt-Begünstigte:

16.000

Gesamtbudget:

88.000 €

davon eingesetzt in 2025:

47.000 €

eingerrichtet. Die Umgestaltung aller Innenräume, Erweiterung des Neugeborenen Raums, Untersuchungsräume und Büros sowie die Renovierung der Sanitäreanlagen wurden vorbereitet.

Damit werden die **strukturellen Voraussetzungen** geschaffen, um sowohl die Privatsphäre der Patient:innen zu stärken als auch mehr Frauen und Neugeborene angemessen versorgen zu können und Frauen, Kinder und Familien einen besseren Zugang zu qualitativer und inklusiver Grundversorgung zu ermöglichen.

Projektziel:

- Verbesserung des Zugangs zu qualitativer Grundversorgung
- Mutter-Kind Gesundheit
- Modernisierung der Infrastruktur
- Funktionale Reorganisation der Abläufe
- Kapazitätserweiterung für steigende Patient:innenzahlen

Aktivitäten des Projekts:

- Anerkennung des Projekts bei Managementkomitee und in der Gemeinde

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



- Abstimmung aller Maßnahmen mit Gesundheitsdistrikt und technischen Diensten
- Validierung des technischen Konzepts
- Veröffentlichung und Durchführung der Ausschreibungen
- Baustellenbegehungen
- Auswahlprozess des Bauunternehmens
- Erstellung des operativen Aktionsplans Q1/2026
- Planung von Ausstattung, Schulungen und Sensibilisierung

Bisher erreichte Ergebnisse:

- Geschaffene administrative und organisatorische Voraussetzungen
- Planmäßiger Übergang in die Umsetzungsphase
- Strukturierter Aktionsplan für bauliche Anpassungen
- Aufbau der provisorischen Station während der Arbeiten
- Vorbereitung der Beschaffung medizinischer Ausstattung
- Konzeption gemeindebasierter Aufklärungsmaßnahmen

Unser allerherzlichster Dank geht an

Fly Ambulance

International (FAI)!



Projektarbeit in Afrika

Senegal

IT- und Sport-Komplex für 2 marginalisierte ländliche Gemeinden



Chancen statt Grenzen: Digitale Bildung und Sport als Motor für Veränderung

Das Ziel dieses Bildungs- und Sport-Projekts ist es, **digitale Bildung, sportliche Förderung und soziale Teilhabe** in einer benachteiligten Region zu stärken. Trotz Verzögerungen wurden **die Infrastruktur, Gebäude, IT und ein Multi-Funktions-Sportplatz** erfolgreich fertiggestellt und eine nachhaltige lokale Trägerstruktur aufgebaut. Durch die **kombinierten anhaltenden Maßnahmen verringert das Projekt die digitale Kluft zwischen der städtischen und ländlichen Bevölkerung** und bietet für Jungen und Mädchen **Sportaktivitäten, um Teamfähigkeit, Fairness zu fördern, Geschlechtergleichheit, die schulischen Leistungen zu verbessern, Persönlichkeit zu entwickeln, das Engagement zu erhöhen und geistige Gesundheit zu stärken.**

Projektziele

- Verbesserung der Bildungs- und Sportinfrastruktur

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



- Förderung hochwertiger Bildung und digitaler Kompetenzen
- Stärkung der IT-Kapazitäten
- Förderung von Jugend und lokalen Talenten
- Soziale Inklusion & Gemeinwesenarbeit durch Schaffung eines Ortes der „Gemeinschaft“
- Lokale Beschäftigung & wirtschaftliche Impulse
- Förderung von Geschlechtergerechtigkeit

Aktivitäten des Projekts

- Sensibilisierungs- und Stakeholder-Treffen
- Einbindung von Jugendverbänden und Vertretern der Nachbarschaft
- Bau IT-Zentrum & Multifunktions-sportplatz
- Hausmeisterbereich
- Sportausstattung & Ausstattung mit Sitzgelegenheiten für Zuschauer
- Durchführung von Fußball- & Basketballturnieren
- Schulung von Spieler*innen & Aufbau eines Sportkomitees
- Formelle Institution eines Managementkomitees

Projektergebnisse

- Fertiggestellter IT- und Sportkomplex
- 4 Sportarten infrastrukturell ermöglicht
- 148 Sportausstattungen & 50 Zuschauerplätze
- Turniere erfolgreich durchgeführt
- Jugendliche sportlich trainiert
- Ausweitung der Zielgruppe
- Nachhaltige lokale Verwaltungsstruktur etabliert

**Wir danken
herzlich**

AIRBUS FOUNDATION

Förderthema:

Bildung, Gesundheit, Sport

Projektort:

Kaffrine

Laufzeit:

2024 - 2025

Zielgruppe:

Kinder, Jugendliche,
Schüler:innen

Direkt-Begünstigte:

ca. 5.702

Gesamtbudget:

100.000 €

davon eingesetzt in 2025:

10.891 €

Projektarbeit

Senegal

Sanitäre Einrichtungen und Düngerproduktion



EcoSan – Sichere und hygienische Sanitärversorgung

In vielen ländlichen Haushalten der Casamance fehlen angemessene Sanitär- und WaSH-Anlagen, teilweise gänzlich, was zu gesundheitlichen und ökologischen Belastungen führt – darunter wasserbedingte Krankheiten, Malaria und hohe Kindersterblichkeit. Sanitäre

Einrichtungen sind unerlässlich, um zudem die Menschenwürde zu schützen und zu gewährleisten.

Ziel des Projekts:

Das Projekt zielt darauf ab, ein **ökologisches, zirkuläres und wirtschaftlich nachhaltiges Abwassersystem** in Gemeinden einzurichten. Gleichzeitig produzieren die EcoSan-Latrinen biologischen Dünger, um Einkommen und Ernährungssicherheit zu verbessern.

Aktivitäten des Projekts:

- Bau von mind. **359 EcoSan-Latrinen** und Training zu Selbstbau-Techniken
- **Ausbildung von Jugendlichen und Frauen in der Produktion organischen Düngers, welcher dank der Ecosan Technik möglich wird**
- Herstellung und Nutzung von **Biodünger**
- Gemüse-Anbau Techniken mit Verwendung organischer Düngemittel zur Steigerung der **Ernährungssicherheit**
- **Installation von Solaranlagen und technischen Schulungen**
- **ein Kreislauf entsteht, der Hilfe-zur-Selbsthilfe fördert und Familien-Einkommen verbessert**

Die erreichten Ergebnisse des Projekts zur Verbesserung der sanitären Bedingungen und landwirtschaftlichen Praktiken:

- **359** Haushalte sind mit den EcoSan Latrinen versorgt
- Gemüseertrag konnte gesteigert werden
- **2.196** Frauen nahmen an Schulungen teil
- Verbesserung der Hygiene und sanitärer Infrastruktur
- Stärkung eines ökologischen Kreislaufs
- Fortschritte in der landwirtschaftlichen Praxis wurden erzielt, um die Lebensbedingungen der Gemeinschaften zu verbessern
- Aktive Beteiligung der lokalen Bevölkerung und soziale Nachhaltigkeit
- Höhere Lebensqualität durch bessere Hygiene und produktive Landwirtschaft
- Reduzierte Inputkosten und zusätzliche Einnahmen aus dem Verkauf von Biodünger
- Einbindung der Maßnahmen in kommunale Entwicklungsplänen

Unser Ziel ist es, möglichst viele Familien mit selbstgebauten EcoSan-Sanitäranlagen zu unterstützen und dieses Multi-Impact-Projekt (WASH, Bildung, Gesundheit, Ernährungssicherheit, Einkommen) weiter zu skalieren.

Förderthema:

Bildung, Gesundheit, WASH, Ernährungssicherheit

Projektort:

Casamance (4 Gemeinden)

Laufzeit:

2023 -2025

Zielgruppe:

lokale Bevölkerung

Direkt-Begünstigte:

3.300

Gesamtbudget:

300.000 €

davon eingesetzt in 2025:

43.867 €

Herzlichen Dank an



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung



Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



Projektarbeit in Afrika

Senegal

Stärkung der Widerstandsfähigkeit landwirtschaftlicher Haushalte



Ernährungs-Sicherheit in Zeiten des Klimawandels

Das Projekt unterstützt ländliche Gemeinden im Süden Senegals dabei, den **Herausforderungen des Klimawandels** aktiv zu begegnen.

Viele Haushalte leben von der Regenfeldwirtschaft, **deren Erträge zunehmend unsicher** werden. **Durch klimatische Veränderungen, begrenzte Ressourcen und fehlende Verarbeitungsmöglichkeiten** ist die Ernährungssicherheit gefährdet. Das Projekt setzt hier an, **um landwirtschaftliche Lebensgrundlagen zu stärken, Einkommen zu verbessern und soziale Teilhabe zu fördern.**

Förderthema:

Gesundheit, Ernährungssicherheit, Einkommensförderung

Projektort:

Kolda (Médina Chérif, Dialambré, Bagadadji und Mampatim)

Laufzeit:

2024 - 2027

Zielgruppe:

Kleinbauern-/Bäuerinnen

Direkt-Begünstigte:

3.500 / 500 Haushalte

Gesamtbudget:

400.000 €

davon eingesetzt in 2025:

185.634 €

Ziele des Projekts:

- Verbesserung der **Ernährungssicherheit und der landwirtschaftlichen Produktivität**
- **Verringerung von Nachernteverlusten** durch Verarbeitung und Konservierung
- Stärkung der **Einkommen** und der **wirtschaftlichen Resilienz** der Haushalte
- Förderung klimaangepasster, nachhaltiger Anbaumethoden
- Unterstützung der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte
- Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern sowie der Inklusion benachteiligter Gruppen
- **Stärkung lokaler Strukturen und Vernetzung** im Produzentennetzwerks Kissal Patim
- Positive Ausstrahlung des Projekts auf weitere Gemeinden
- Nachhaltige Projektumsetzung durch **Eigenbeiträge und lokale Verantwortung**

Umsetzung

- **Schulungen** für Produzent:innen zu Klimaanpassung, nachhaltiger

Landwirtschaft und Nutzung von Klimainformationen

- Bereitstellung von zertifiziertem, klimaangepasstem Saatgut mit kurzen Wachstumszyklen
- Zusammenarbeit mit der nationalen Meteorologie zur Bereitstellung verständlicher Wetter- und Klimadaten
- Aufbau von Verarbeitungsanlagen sowie **Trainings zur Nachernteverarbeitung** und Konservierung
- Verbesserung des Zugangs zu ökologischen Betriebsmitteln
- Unterstützung beim **Aufbau** von Vermarktungs- und Vertriebswegen
- Sensibilisierung zu Umwelt-, Gender- und Inklusionsthemen
- Partizipative Einbindung von Gemeinden und Produzent:innen in alle Projektphasen

Herzlichen Dank an



Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



Projektarbeit in Afrika

Senegal

Konstruktion und Ausstattung einer Vorschule im ärmsten Salamata



Pilot-Programm zur Umwandlung eines besonders gefährdeten Dorfes in eine stabile "Modellgemeinschaft"

Aufbauend auf der wegweisenden Erfahrung von Baraka – wo eine informelle Siedlung erfolgreich in ein offiziell anerkanntes, modernes Stadtviertel verwandelt wurde, mit Zugang zu guter Bildung, Gesundheitsversorgung, Arbeitsmöglichkeiten, besserer Hygiene und Programmen zur sozialen Integration – startet nun ein neues Entwicklungsprojekt im ländlichen Senegal.

Ziel des ist es, **besonders gefährdete Dörfer in stabile, widerstandsfähige „Modellgemein-**

schaften“ zu verwandeln. Dabei geht es darum, allen Menschen Zugang zu Bildung und medizinischer Grundversorgung zu ermöglichen, eine klimaangepasste Landwirtschaft für mehr Ernährungssicherheit zu stärken, neue Einkommensquellen zu schaffen und gleichzeitig die Umwelt zu schützen. Ein besonderer Fokus liegt auf nachhaltigem Umgang mit Ressourcen, erneuerbaren Energien, sauberem Trinkwasser und darauf, dass die Gemeinden langfristig auf eigenen Beinen stehen können.

Das erste **Pilotprojekt – Salamata** im Süden Senegals – bildet die Grundlage für diesen Ansatz, der später auch auf andere Regionen übertragen werden soll, um Skalierungsmöglichkeiten zu testen..

Aktuell starten wir mit dem Aufbau einer **qualitativ hochwertigen Schule und mit Trainingsprogrammen für Lehrkräfte – als zentrale Bausteine für eine nachhaltige Entwicklung.** Mit einem ganzheitlichen, gemeinschaftsorientierten Ansatz will das Projekt soziale

Teilhabe fördern, ökologische Nachhaltigkeit stärken und die Widerstandsfähigkeit der lokalen Bevölkerung langfristig sichern.

Aktivitäten

- Abstimmung mit **Bildungsbehörde und Schulleitung** zur Vorstellung der Projektziele
- Austausch mit **Gemeindeteam und Lehrkräften** zu Rollen und Verantwortlichkeiten
- **Gemeindetreffen zur Präsentation des Projekts und Förderung der Beteiligung**
- Start der **Ausschreibung für Bauunternehmen** in Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren
- Prüfung und Bewertung der eingegangenen Angebote
- **Verhandlungen mit Bauunternehmen** und Unterzeichnung einer Absichtserklärung für den Bau

Herzlichsten Dank an



Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



Förderthema:

Bildung

Projektort:

Salamata, Gemeinde Bagadadji

Laufzeit:

2025 - 2026

Zielgruppe:

Kinder zwischen 2 und 5 Jahren

Direkt-Begünstigte:

120

Gesamtbudget:

50.000 €

davon eingesetzt in 2025:

30.000 €

Projektarbeit in Afrika

Westafrika

Ein skalierbares KI-Bildungs-Programm für Mathematik

Qualitative, KI-personalisierte Lernunterstützung für diejenigen, die sie am dringendsten benötigen

Der Zugang zu hochwertiger Bildung ist für die Mehrheit der Kinder in Westafrika kaum erreichbar. Die **Bildungs-KI RORI** setzt genau hier an. RORI ist ein KI-gestützter Chatbot, der über **WhatsApp und Facebook personalisierte Mathematikförderung** für In- und Out-of-School-Kinder bietet. Mathematik bildet die Grundlage für weiterführende Bildungs- und Berufschancen.

Die Lernenden folgen einem strengen, standardorientierten Lehrplan, der in kurze **Mikro-Lektionen** gegliedert ist.

Umsetzung

- Lernen im eigenen Tempo und in der eigenen Sprache
- Automatisch ansteigender Schwierigkeitsgrad
- Audio-Bibliothek mit Erklärungen
- Hochwertige, intensive Nachhilfe und zusätzliche Lernzeit

Tests in Westafrika zeigen, dass Nutzer:innen mit RORI deutlich mehr Lernzeit investieren. Auch Lehrkräfte nutzen die KI zur Unterrichtsverbesserung, Nachhilfe und Optimierung von Hausaufgaben.

Aktivitäten 2025

- Update auf RORI 4.0 mit neuen Usability-Funktionen

- Klarere Learning Journeys, neue Avatare und Sticker für WhatsApp
- Verbesserte Benutzerfreundlichkeit und Tools für Lehrkräfte
- Einführung von Unit-Tests
- 700 Lektionen für 10 Klassenstufen
- Ausbau der Audio-Bibliothek
- Social-Media-Kampagnen und Demo-Videos zur Akquise

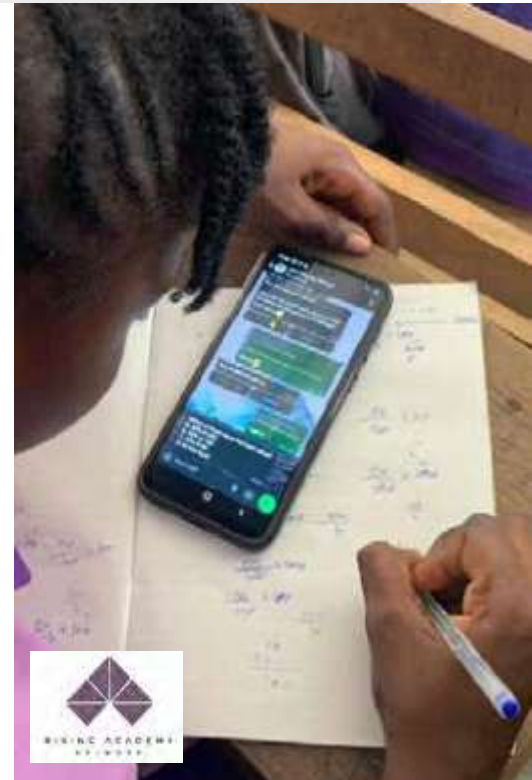
Ergebnisse 2024/2025

- 35,9 Mio. ausgetauschte Nachrichten
- Über 130.000 erreichte Schüler:innen in Ghana, Nigeria, Liberia, Sierra Leone, Kenia, Gambia und Ruanda
- Evaluation durch JPAL und die University of Oxford in Ghana
- Nachweislich bessere Matheergebnisse und höheres Engagement, besonders außerhalb der Schulzeit

Lehrkräfte berichten von wachsendem Selbstvertrauen der Kinder und messbaren Lernfortschritten.

Bis Ende 2030 sollen **10 Mio. Schüler:innen** erreicht werden. RORI wurde bereits mit fünf Innovationsauszeichnungen geehrt und leistet einen konkreten Beitrag zu SDG 4.

Aktuell ist **RORI an 33 Schulen in Ghana, 6 in Sierra Leone (bald 25) sowie 5 staatlichen Schulen in Ruanda** im Einsatz – dort mit über **300 Geräten** und mehr als **3.000 aktiven Schüler:innen**.



Studentin bei der Nutzung von RORI im Klassenzimmer (in-class-application)

Unser herzlichster Dank geht an



Förderthema:

Bildung

Projektort:

Westafrika

Laufzeit:

2023 - 2025

Zielgruppe:

Schüler

Direkt-Begünstigte:

50.000 (2025)

Gesamtbudget:

250.000 €

davon eingesetzt in 2025:

408 €

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



Projektarbeit

Guinea

Kids of Guinea – Schulpatenschaften für die Ärmsten



Verbesserung von Lernbedingungen und Motivation

Das Projekt „Kids of Guinea – Schulische Unterstützung im ländlichen Raum“ stärkt die Bildungschancen benachteiligter Kinder, mit Schwerpunkt auf Mädchen, im Dorf Débélé (Guinea).

Durch Aufklärung und Sensibilisierung zur **entscheidenden Rolle der Bildung für die Zukunft der Kinder** setzt das Programm auf die wichtige Unterstützung von Eltern und Gemeindemitgliedern.

Durch **Schulmaterialien, Patenschaften und intensive Sensibili-**

sierung werden finanzielle Hürden abgebaut und insbesondere Mädchen vor Schulabbruch, Frühverheiratung und Kinderarbeit geschützt. Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu **hochwertiger, inklusiver Bildung und Geschlechtergerechtigkeit.**

Projektziele

- Verbesserung der Lernbedingungen in Vor- und Grundschule
- Ausstattung aller identifizierten Kinder mit Lernpaketen
- Patenschaften für **200** bedürftige Kinder (v. a. Mädchen)
- Erhöhung von Schulbesuch und -verbleib
- Mobilisierung von Eltern und Gemeinde
- Förderung von Geschlechtergerechtigkeit (SDG 4 & 5)

Aktivitäten des Projekts

- Abstimmung mit lokalen Behörden und Bildungsakteuren
- Offizielle Eröffnungs- und Übergabezeremonie
- Verteilung von **170 Schulsets** (Kleidung, Tasche, Bücher etc.)

- Einrichtung eines Patenschaftsprogramms für **200** Kinder
- Theater-Sketch zur Sensibilisierung gegen Schulabbruch
- Großveranstaltung mit über 300 Teilnehmenden
- Hausbesuche und Gemeindeversammlungen
- Medienarbeit und lokale Öffentlichkeitsarbeit

Nach Abschluss des Projekts hat sich gezeigt, dass die **Motivation der beteiligten Kinder und auch deren Familien** deutlich gestiegen ist, da sich die Lernbedingungen verbessert haben. Das Bewusstsein für Mädchenbildung konnte gestärkt werden, und mit über 400 erreichten Personen in der Gemeinde war die Beteiligung sehr hoch. Zudem wurden einkommensschwache **Familien finanziell entlastet.**

Die positive Resonanz und der Wunsch nach einer Fortführung sprechen klar für den Erfolg des Projekts.

Unser herzlichster Dank geht an die Stiftung

Förderthema:

Bildung

Projektort:

Conakry, Débélé, Commune Mambia

Laufzeit:

2024 - 2025

Zielgruppe:

ärmste Vor- und Grundschulkinder

Direkt-Begünstigte:

200 Kinder und Lehrer

Gesamtbudget:

12.000 €

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



Projektarbeit in Afrika

Gambia

Wiederaufbau, Erweiterung und Modernisierung einer Grundschule und des Kindergartens



Sichere, kindgerechte und funktionale Klassenräume für die ärmsten Kinder

Gambia ist ein kleines Land (2,7 Millionen Einwohner) voller junger Menschen, Hoffnung und Potenzial – doch **für viele Kinder beginnt der Schulalltag unter Bedingungen, die Lernen kaum zulassen.** Fehlende Infrastruktur, überfüllte Klassenräume und mangelnde Ausstattung erschweren den Zugang zu qualitativ hochwertiger Bildung erheblich. Ca. 55% von ihnen brechen die Schule vorzeitig ab.

Das Projekt der YOU Stiftung zielt darauf ab, den lange vernachlässigten Kindergarten und die marode Grundschule bis zur 6. Klasse zu einem Ort werden zu lassen, an dem Kinder sich sicher fühlen, gerne lernen und ihre Zukunft selbstbewusst gestalten können. Mit gezielten baulichen, technischen und pädagogischen Maßnahmen schafft die **YOU Stiftung** die Grundlage für **nachhaltige Bildung und neue Perspektiven**, in Einklang mit der gambischen Entwicklungsagenda.

Ziel des Projekts:

- Schaffung einer **sicheren, funktionalen und inklusiven Lernumgebung** des Kindergartens und der Schule
- Verbesserung der **baulichen Infrastruktur** und der **Hygiene**
- Sicherstellung von Elektrizität durch **Solarenergie**
- Verbesserung der Unterrichtsqualität durch Ausstattung, **Materialien und IT**
- Stärkung von **Ernährung, Sicherheit und Freizeitangeboten**
- Raum für Spiel, Bewegung und Gemeinschaft zu schaffen
- **Bildungschancen nachhaltig zu verbessern und Ungleichheiten abzubauen**

Aktivitäten:

- **Renovierung und Erweiterung der Schulgebäude und Sanitäranlagen**
- Errichtung des **IT-Raums**
- Wiederaufbau und Ausstattung der **Schulküche**
- **Bau einer schützenden Umfassungsmauer** mit Zugangstor
- Installation **Solarenergieanlage**

- Bereitstellung von Möbeln, Tafeln und didaktischem Material
- Gestaltung des Schulhofs mit Sportflächen, Spielplatz und Schulgärten

Erreichte Ergebnisse:

- Sichere, kindgerechte und ausreichend große Klassenräume
- Funktionierende Sanitäranlagen und hygienische Küche für Schulumahlzeiten
- Verlässliche Stromversorgung für Unterricht und Sicherheit
- Verbesserte Lernbedingungen durch angemessene Ausstattung
- Geschütztes Schulgelände und attraktive Freizeit- und Bewegungsangebote
- Langfristig bessere Bildungs- und Entwicklungschancen für bis zu **1.100** Kinder

Förderthema:

Bildung

Projektort:

Region Bassé, Gemeinde Koring

Laufzeit:

2025 - 2026

Zielgruppe:

ärmste Vor-/Grundschul Kinder

Direkt-Begünstigte:

von **600** bis **900** Kinder

Gesamtbudget:

160.000 €

davon eingesetzt in 2025:

65.000 €

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



Herzlichsten Dank an



und an die
YOU-Spender:innen

Projektarbeit in Afrika

Sierra Leone

Stärkung junger Mädchen – Save Girls Education



Schulabbrüche im kritischen Alter

In Clinetown, einem Stadtteil von Freetown (Sierra Leone), leben viele Familien in Armut ohne soziale Absicherung. **Besonders Mädchen zwischen 9 und 12 Jahren brechen häufig die Schule ab** – wegen familiärer Pflichten, fehlender Hygieneprodukte und sanitären Einrichtungen während der Menstruation sowie mangelnder Förderung. Zudem steigt das Risiko früher Schwangerschaften.

Projektziele:

- **Stärkung von Schulbindung und regelmäßigen Schulbesuch**
- **Förderung von Selbstwirksamkeit und psychosoziale Resilienz**

- **Verringerung von Geschlechtsspezifischen Bildungsnachteilen**
- **Gezielte Mädchenförderung**

Das **Projekt Save Girls Education** in der Crowther Preparatory School, einer örtlichen Vorschule, kombiniert konkrete Unterstützung auf drei Ebenen: **individuell, familiär und schulisch**.

• **Mentoringprogramm**

Über sechs Monate begleiten lokale Mentorinnen die Mädchen in **monatlichen Workshops**. Themen sind u. a. **Bildung, Frauengesundheit, Selbstbestimmung und Zukunftsplanung**. Zusätzlich erhalten die Teilnehmerinnen **Schulmaterialien und Hygieneprodukte**, um Barrieren für regelmäßigen Schulbesuch zu reduzieren.

• **Familiäre Bildungsstipendien**

Die Familien von **70 teilnehmenden Mädchen** erhalten eine **finanzielle Unterstützung** von 10 Euro pro Trimester unter der Bedingung, dass ihre Töchter regelmäßig zur Schule gehen. So wird Bildung auch im familiären Umfeld gestärkt.

• **Sommerschule für über 200 Kinder**

In einem **zweimonatigen Ferienprogramm** werden **Lernrückstände in Lesen, Schreiben und Mathematik aufgearbeitet**.

Umgesetzt wird das Projekt von unserem lokalen Partnerteam in enger Zusammenarbeit mit Lehrkräften, Eltern und Mentorinnen, um langfristige Veränderungen im sozialen Umfeld der Mädchen anstoßen zu können.

Kombination aus materieller Unterstützung, bedingten Familienstipendien und begleitendem, engmaschigem Monitoring hat sich als **wirksam erwiesen, um den regelmäßigen Schulbesuch der geförderten Mädchen zu stabilisieren**.

Darüber hinaus zeigen die ersten umgesetzten Mentoring-Workshops positive Effekte in Bezug auf Motivation, Selbstvertrauen und aktive Beteiligung der Mädchen am Schulalltag. Über 20 zuvor ausgeschulten Mädchen wurden in den regulären Schulbetrieb reintegriert.

Unser herzlichster Dank geht an die Stiftung "Menschen für Frieden"



und an die YOU-Weihnachtsspender '25

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



Förderthema:

Bildung

Projektort:

Clinetown, Freetown

Laufzeit:

2025 - 2026

Zielgruppe:

Mädchen (9 - 12 Jahre), Kinder, Familien

Direkt-Begünstigte:

270

Gesamtbudget:

11.000 €

davon eingesetzt in 2025:

8.000 €

Projektarbeit in Afrika

Sierra Leone

Skalierbares Kindergartenstipendien Projekt

Förderung von
Vorschulkindern mit
Fokus auf Mädchen

Laut UNESCO legt **Vorschule den Grundstein für lebenslanges Lernen, soziale Teilhabe und Chancengerechtigkeit**. In Clintown, einer einkommensschwachen Gemeinde im Osten Freetowns, ist der Zugang zu frühkindlicher Bildung für viele Familien jedoch stark eingeschränkt. Lokale Partner haben die Preparatory School, einer örtlichen Vorschule in Clintown, zu einem sicheren und fördernden Lernort für besonders gefährdete Kinder, vor allem Mädchen, entwickelt. Sie sind häufig früh von Bildungsbenachteiligung betroffen, zudem **ist der Kindergartenbesuch für die ärmsten Familien oft unerschwinglich**. Ein Stipendienprogramm stärkt daher ihre Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen sowie ihre soziale und körperliche Entwicklung.

Dank des Projekts konnten 2025 bereits **15 der ärmsten Kinder selbstbewusst und gut vorbereitet** in die Grundschule wechseln.

Projektziele:

- **Stipendien** für **50** besonders schutzbedürftige Mädchen im Vorschulalter aus der Gemeinde, um **ein Jahr** Kindergarten-Besuch zu ermöglichen
- **Beschäftigung und Fortbildung von Lehrkräften**
- **Erhöhung frühkindlicher Lernergebnisse**

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



- Schaffung einer **soliden Grundlage und Chancen** für langfristige Bildungs-Erfolge
- **Nachhaltige soziale und bildungsbezogene Entwicklung** in einer der am stärksten benachteiligten Gemeinden Freetowns
- **Erhöhung der Widerstandsfähigkeit** der Gemeinschaft und Verbesserung der **Eigenverantwortung** der Gemeindemitglieder

Aktivitäten:

- **Absichtserklärungen** mit Begünstigten und Eltern/Erziehungsberechtigten, um Engagement und Transparenz sicherzustellen
- **Bereitstellung von Lernmaterialien** für Lehrkräfte
- Verteilung vollständiger Schulsets für Mädchen
- **Partizipative Einbindung von Eltern und Gemeinde**
- **Regulärer Kindergarten-Betrieb**

Erreichte Ergebnisse:

- **50** Kinder wurden formell mit den von Eltern unterzeichneten Absichtserklärungen eingeschult

- Kinder und Lehrkräfte erhielten notwendige Lernmaterialien
- **Monitoring-Besuche** der Schulaktivitäten wurden durchgeführt, welche bereits eine durchschnittliche Anwesenheitsquote von 90% zeigten
- **Stärkung der Partnerschaften und Zusammenarbeit mit Eltern, Lehrkräften und der Gemeindeleitung**
- **Förderung der Eigen-Verantwortung** der Gemeinschaft
- Steigerung der Motivation und aktiven Teilnahme der Kinder am Unterricht
- **Gestärkte Lernbegeisterung** und regelmäßiger Schulbesuch

Förderthema:

Bildung

Projektort:

Clintown

Laufzeit:

2025 - 2026

Zielgruppe:

Kinder im Alter von 3 - 5 Jahren

Direkt-Begünstigte:

50 Kinder

Gesamtbudget:

1.867 €

davon eingesetzt in 2025:

1.867 €

**Herzlichsten Dank
an die
YOU-Spender:innen!**

Projektarbeit 3 Länder

Mauretanien / Myanmar / Burundi 3-Länder-Projekt: Vergessene Krisen



Lebensnotwendige Unterstützung für Sahel-Geflüchtete im **Mauretanien**: Im Flüchtlings-Camp wurden Wohnsituation und Hygiene durch den Bau von Unterkünften und Latrinen verbessert.

Das Projekt in 3 Ländern unterstützt:

1. Mauretanien:

Das Projekt „Maßnahmen zur Unterstützung der Resilienz Sahel-Geflüchteter in Mauretanien“

beinhaltet Unterstützungsmaßnahmen für die Flüchtlinge im Lager Mbera, die aus dem Sahel, meist aus Mali geflohen sind, um Krieg, Terror oder Hunger zu entkommen. Vor allem Kleinkinder, die sich bereits seit mehreren Wochen in den Lagern aufhalten, leiden besonders und es besteht ein hohes Risiko der Unterernährung.

- Verbesserung der Wohnsituation durch Unterkünfte
- Verbesserung des Zugangs zu Trinkwasser und Stärkung von WASH
- Bau neuer Latrinen
- Instandsetzung der Systeme für die Wasserversorgung
- Unterstützung der Schulkantine und Einkommen schaffende Maßnahmen für Frauen
- Gemüseanbau

Diese Maßnahmen sollen unmittelbar Hygiene, Gesundheit und Wür-

de der Begünstigten verbessern. Zudem sieht das Projekt wirtschaftliche Stärkungsprogramme für Frauen vor:

- Bildung von 8 funktionierenden Frauengruppen
- Geflügelzucht- und Gartenbauaktivitäten
-

Die Kombination aus verbesserter Wohnsituation, Wasser, Ernährung und Einkommensförderung hat zum Ziel, dass integrierte Ansätze auch in fragilen Kontexten nachhaltige Wirkung entfalten können.



Neubau einer ersten Schule im Dorf – Schüler:innen der Dorfschule in Hripi / Myanmar

2. Myanmar:

„Hochwertige Bildung und Gesundheitsversorgung für die Kinder von Hriphi“

Im Bergdorf Hripi gab es keine Schule und keine Gesundheitsversorgung. Die Dorfbewohner selbst haben mit Planen und Behelfsmaterial einen kleinen Ort für die Bildung ihrer Kinder geschaffen, was natürlich je nach Wetterlage keinen sicheren, regelmäßigen und keinen qualitativen Unterricht erlaubte.

Hier wurden folgende Maßnahmen realisiert:



Projektarbeit 3 Länder

- Errichtung eines Schulgebäudes mit 6 Klassenräumen
- Fortbildung von 5 qualifizierten Lehrer:innen
- Ausstattung mit Schulmaterialien, Laptops, Solar-Anlage und Gerätschaften
- Errichtung eines Sportplatzes
- Bau und Ausstattung einer Gesundheitsstation
- Einstellung und Fortbildung einer qualifizierten Krankenschwester
- Sicherstellung einer angemessenen Gesundheitsversorgung und Schulungen

Über 100 Kinder besuchen bisher die Schule (mehr als 50% Mädchen). Das Projekt in Hripi hat eine dauerhafte Bildungsstruktur und medizinische Infrastruktur erschaffen und zur langfristigen Entwicklung des Dorfes beigetragen.

3. Burundi:

Das Projekt **"Unterstützung der Resilienz: Verbesserung der Lebensgrundlage extrem armer Frauen in**

der Gemeinde Buganda, Provinz Cibitoke" startete im Juni 2024.

Ca. 600 Frauen haben seither eine selbstständige Tätigkeit aufgenommen – in verschiedenen Bereichen, wie z.B. Lebensmittel-Verarbeitung, Tierzucht und Schneiderei, und verfügen über ein stabileres Einkommen und Gesundheitskarten für die medizinische Versorgung.

- Partizipative Auswahl der Begünstigten unter sehr bedürftigen Frauen
- Schulungen zu sozialem Zusammenhalt, Vereinsleben, Sparen und Finanzmanagement
- Schulungen und Qualifizierungen für Spar- und Kreditgemeinschaften
- Gründung von 25 Spargruppen
- Mikrokredite
- Bereitstellung von Materialien
- Soziale & gesundheitliche Unterstützung
- Ergebnis: Einkommenschaffung und Verbesserung der Widerstandsfähigkeit extrem armer Frauen

Die wachsende Verbesserung von Einkommen und der allgemeinen

Förderthema:

Nothilfe, Einkommensförderung, Ausbildung, Bildung, Gesundheit

Projektort:

Mauretanien: Mbera Camp

Myanmar: Hripi

Burundi: Buganda

Laufzeit:

2024 - 2025

Zielgruppe:

Gefährdete Gemeinden, Familien, Kinder, Bäuerinnen

Direkt-Begünstigte:

ca. 4.500

Gesamtbudget:

309.181€

davon eingesetzt in 2025:

69.482 €

Lebensbedingungen führte zu einem sehr positiven Effekt: Die Begünstigten wurden engagierter, selbstbewusster und begannen, ihre Fähigkeiten mit anderen Frauen zu teilen, was die Nachhaltigkeit des Erreichten förderte.



Burundi /Frauen Empowerment: Spar- und Kreditgemeinschaften - Stärkungsprogramme für stark benachteiligte Frauen für den sozialen Zusammenhalt, Vereins-Gruppen-Bildung, Sparen und Finanzmanagement, um wirtschaftliche Selbstständigkeit und Einkommen zu sichern.



Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



ZF hilft.

Unser herzlicher Dank geht an "ZF hilft" und die ZF Mitarbeiter!

Projektarbeit im Mittleren Osten / Asien

Thailand

Bildung und Kompetenzentwicklung für Mütter – in Partnerschaft mit UNESCO



Kompetenzentwicklung für junge Frauen und Mütter in Community Learning Centres

Die **Community Learning Centres (CLCs) in Thailand** ermöglichen benachteiligten und marginalisierten Frauen sowie Müttern den **Zugang zu Bildung mit Kinderbetreuung und beruflicher Qualifizierung in armutsbetroffenen Regionen**. Das Projekt wurde im Pho Thong District (Provinz Ang Thong) für **15 Unterbezirke** umgesetzt – in Kooperation mit der UNESCO-Thailand.

Projektziele

- Verbesserung des **Zugangs zu**

Förderthema:

Bildung

Projektort:

Pho Thong District (Provinz Ang Thong) für 15 Unterbezirke

Laufzeit:

2024 - 2026

Zielgruppe:

marginalisierte Schüler*innen, junge Frauen, schwangere Jugendliche, Ältere

Direkt-Begünstigte:

1.200

Gesamtbudget:

150.000 €

davon eingesetzt in 2025:

50.000 €

Bildung, lebenslanges Lernen, Lebenskompetenzen und beruflichen Fertigkeiten für Mütter, junge Frauen, benachteiligte Lernende und marginalisierte Gruppen, Menschen mit Behinderungen und ältere Personen. Zentrale Elemente waren sichere **Lernräume, Kinderbetreuung, bessere Infrastruktur sowie die Stärkung von Beschäftigungsfähigkeit, Selbstentwicklung und Lebensqualität**.

Aktivitäten

- **Ausbau und Renovierung** des Hauptzentrums und **15 Lernzentren**
- Einrichtung **kindgerechter Lern- und Spielräume**
- **Ausstattung**
- **Schulungen für Personal, u. a. zur Kleinkindbetreuung**
- **Berufs- und Kompetenztrainings** für benachteiligte Zielgruppen
- **Neubau eines multifunktionalen, modern ausgestatteten Lernraums**

Begünstigte

- Rund **1.200** Lernende und Mitarbeitende innerhalb von drei Monaten (ab November 2025)

Ergebnisse 2025

- **860** Teilnehmende in Programmen zu Lebenskompetenzen, politischer Bildung, Wertebildung und digitalen Kompetenzen (inkl. KI)
- Messbarer Lernerfolg bei **180** Teilnehmenden: Vor Training: **49 %**, nach Training: **93 %**
- Renovierte, geeignete Lernräume und verbesserter Bildungszugang
- Kontinuierliche **Teilnahme auch für Lernende mit Betreuungspflichten**
- Über **860** Teilnehmende in Qualifizierungs- und Einkommensprogrammen
- **330** Lernende (81 % Frauen) absolvierten 40-stündige berufliche Trainings in 15 Subdistrikten
- Fortbildungen für **24** Moderatoren und Lehrer (71% Frauen)
- Das Zentren-Konzept fungiert als Modell-Lernzentrum mit hoher Zufriedenheit und nachhaltiger Wirkung

Berufliche Qualifizierungsprogramme

40-stündige Intensivtrainings für **330** Teilnehmende (81 % Frauen) mit Fokus auf einkommensschaffende Fähigkeiten, u. a. in: Korb- und Taschenflechten, Nähen, Reparatur landwirtschaftlicher Geräte, Hausinstandhaltung, Holzverarbeitung, Thai-Massage, Bäckerei/Lebensmittelverarbeitung sowie Kosmetik und Friseurhandwerk.

Ein Programm, das dank #Art4GlobalGoals initiiert und durch RITA SABO finanziert wurde

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



Werden Sie Teil der Kampagne!

MEIN
EURO

FÖRDERT
BILDUNG.

UND
DEINER



Werde jetzt Teil der Veränderung:
www.mein-euro-zählt.de

#meineurozählt
@meineurozaehlt

YOU

STIFTUNG
BILDUNG FÜR
KINDER IN NOT

in offiziellen Beziehungen zur UNESCO

Campaign design by:

rheinschurken.
WERBEAGENTUR

Projektarbeit im Mittleren Osten / Asien

Bangladesch

Frühkindliche Bildung für Rohingya-Kinder



10 frühkindliche Entwicklungszentren (ECD)

Im Rohingya-Flüchtlingslager Cox's Bazar in Bangladesch leistet das Projekt **"Die vergessenen Rohingya-Kinder"** mit zehn frühkindlichen Entwicklungszentren (ECD) einen wichtigen Beitrag zur Bildungsentwicklung und Verbesserung der Lebensperspektiven von besonders gefährdeten Kindern zwischen 0 und 5 Jahren. In einem von Flucht, Armut und Perspektivlosigkeit geprägten Umfeld **schaffen die Zentren sichere Lernorte, fördern ganzheitliche Entwicklung und stärken Eltern** im Bewusstsein für die Bedeutung frühkindlicher Bildung.

Förderthema:

Frühkindliche Bildung, Nothilfe

Projektort:

Cox's Bazar, Stadtteil Ukhiya, Rohingya Flüchtlingscamp

Laufzeit:

2024 - 2026

Zielgruppe:

Kinder zwischen 0 und 5 Jahren

Direkt-Begünstigte:

800 Kinder und Lehrer

Gesamtbudget:

150.000 €

davon eingesetzt in 2025:

70.000 €

Projektziele

- Zugang zu hochwertiger frühkindlicher Bildung (0–5 Jahre)
- Förderung kognitiver, sozialer, emotionaler Entwicklung
- Stärkung körperlicher und sprachlicher Kompetenzen
- Schaffung sicherer, geschützter Lernräume
- Sensibilisierung von Eltern für frühkindliche Förderung
- Vorbereitung auf weiterführende Bildungsangebote
- Psychosoziale Unterstützung

Aktivitäten des Projekts

- Aufbau und Betrieb von 10 ECD-Zentren in Camp 12 (Ukhiya)
- Ausstattung kindgerechter Lern- und Spielräume
- Rekrutierung und Schulung lokalen Lehrpersonals
- Pädagogik nach ECCD Learning Competency Framework
- Strukturierte Tagesabläufe, Rituale, kreatives Lernen
- Sprach-, Bewegungs- und Zahlenspiele

- Wöchentliche Snackversorgung der Kinder
- Koordination mit Behörden & Sensibilisierung von Müttern

Mit aktuell **482** regelmäßig teilnehmenden Kindern leisten die 10 ECD-Zentren einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Lebens- und Bildungsperspektiven von Rohingya-Kindern in einer anhaltenden schrecklichen Krisensituation.

Langfristig schafft das Projekt **die Grundlage dafür, dass Kinder besser auf weiterführende Bildungsangebote vorbereitet sind und ihre Entwicklungs- und Teilhabechancen nachhaltig verbessert werden.**

Herzlichsten Dank an



Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



Projektarbeit im Mittleren Osten / Asien

Bangladesch

Die vergessenen Rohingya-Kinder im Cox's Bazar Flüchtlingscamp



Regelmäßige medizinische Versorgung und Gesundheitsförderung in den Camps

Im Konflikt in Myanmar, seit 2017, sind **Millionen von Rohingya Verfolgung, Tod, Gewalt, Diskriminierung und extremer Armut** ausgesetzt. Ca. 1.2 Millionen Rohingya flohen vor den furchtbaren militärischen Auseinandersetzungen, als ihre Dörfer niedergebrannt waren, in das benachbarte Bangladesch. Durch die **sehr harten Bedingungen und eingeschränkten Rechte in den Flüchtlingscamps in Bangladesch, leben die Geflüchteten unter menschenunwürdigen Umständen und verlieren jede Hoffnung:**

Die Gesundheit der Rohingya Kinder ist stark gefährdet, sie benötigen dringend regelmäßige medizinische Versorgung und Zahnmedizin.

Projektziele

- Verbesserung der **Zahn- und Mundgesundheit**
- Zugang zu **kindgerechter Gesundheitsversorgung**
- **Prävention**
- **Reduktion von Mangelernährung**

Aktivitäten

- **Mobile und stationäre zahnärztliche Behandlungen**
- Einrichtung einer **Station für Zahnmedizin**
- **Kontrolluntersuchungen & Kariesprophylaxe**
- **Aufklärungsveranstaltungen zu Mundhygiene & Gesundheit**
- Verteilung von **Hygienesets**
- **Ausgabe von Medikamenten**
- **Verteilung nahrhafter Lebensmittel & Obst**
- **WASH-Programme und Bereitstellung von sauberem Wasser**

Projektergebnisse

- **15.250** erreichte Kinder
- **7.120** Kinder zahnärztlich behandelt (teils mehrfach)

- **3.650** Kinder erhielten Hygieneaufklärung
- **2.900** Kinder mit Hygienesets ausgestattet
- **1.142** Kinder mit Zusatznahrung versorgt
- Hohe Akzeptanz durch enge Kooperation mit lokalen Partnern und Behörden

**Herzlichsten Dank an
BILD hilft e.V.
"Ein Herz für Kinder"**



Förderthema:

Gesundheit

Projektort:

Cox's Bazar, Stadtteil Ukhia

Laufzeit:

2024 -2025

Zielgruppe:

Kinder

Direkt-Begünstigte:

15.250 Kinder

Gesamtbudget:

68.200 €

davon eingesetzt in 2025:

28.198 €

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



Projektarbeit im Nahen Osten / Asien

Myanmar

Nothilfe für Erdbebenüberlebende in Myanmar



Nach dem schweren Erdbeben der Stärke 7,7 am 28. März 2025 in Myanmar verloren über 7.000 Menschen ihr Leben, Millionen wurden obdachlos. Die internationale Hilfe in abgelegenen Regionen wie den Camps 01 und 02 in der Mandalay-Region erreichte viele Betroffene kaum.

Gemeinsam mit unserem **lokalen YOU-Partner konnte schnell und gezielt Nothilfe geleistet werden, um Familien mit dringend benötigten Lebensmitteln und Hygieneartikeln zu versorgen.**

Projektziele

- Schnelle Unterstützung für Erdbebenbetroffene
- Sicherung der Grundversorgung mit Lebensmitteln

- Verbesserung der hygienischen Bedingungen
- Berücksichtigung der besonderen Bedürfnisse von Frauen
- Hilfe für schwer erreichbare, ländliche Gemeinden

Aktivitäten und Wirkung des Projekts

- Verteilung von Lebensmittelpaketen an ca. 700 Betroffene in zwei Camps
- Ausgabe von Reis, Salz und Instantnudeln zur Sicherung der Grundversorgung für mehrere Wochen
- Bereitstellung von Hygiene-Sets mit Seife, Waschpulver und Damenbinden
- Organisation und Durchführung der Verteilungen mit Camp-Leitungen und Freiwilligen
- Logistische Umsetzung trotz Erdbeben und schwer passierbarer Straßen

- Erfolgreiche Projektumsetzung innerhalb von nur zwei Monaten
- Große Dankbarkeit der Familien, deren dringendste Bedürfnisse kurzfristig gedeckt werden konnten

Ausblick / Nachhaltigkeit

Das Projekt half ca. **700** Menschen, ihre dringendsten Grundbedürfnisse zu decken und in einer schwierigen Situation ein Stück Sicherheit und Würde zurückzugewinnen. Die Rückmeldungen aus den Camps zeigen jedoch auch, dass der Bedarf weiterhin groß ist – insbesondere im Bereich Bildung für Kinder. Viele Familien hoffen daher auf weitere Unterstützung, um ihren Kindern auch in Zukunft Perspektiven zu ermöglichen.

Förderthema:

Nothilfe

Projektort:

Mandalay-Region, Camps 01+02

Laufzeit:

2025

Zielgruppe:

Familien im Erdbebengebiet

Direkt-Begünstigte:

700

eingesetzte Mittel in 2025:

6.900 €

**Dank Ihnen konnten wir gemeinsam
Myanmar gezielt und
wirkungsvoll unterstützen:**

**proWIN Stiftung
Stiftung Helfen aus Dank
und YOU-Privatspender:innen**

Projektarbeit im Nahen Osten / Asien

Indien

Gemeindewerkstätten – Community Hubs

Bildung und Werkstätten für die Gemeinschaft

In zwei dicht besiedelten indischen Langzeit-Slums, Sathanur und Kashewadi, realisieren wir gemeinsam mit unserem Partner **Nooks (Hubs)**. Sie schaffen **sichere Orte für Begegnung, Kreativität, Innovation und Bildung**, besonders für Frauen und Jugendliche.

Ziel des Projekts:

Ziel des Projekts ist es, **benachteiligte Gemeinschaften in Bengaluru und Pune zu stärken**, indem Bewohner:innen Zugang zu freier, qualitativ hochwertiger Bildung und zu Möglichkeiten für ein eigenes Einkommen erhalten. Durch selbstgestaltetes Lernen, Reparatur- und Re- und Up-Cycling-Projekte sowie die Begleitung bei Geschäftsideen und Innovationen werden **lokale Kompetenzen gestärkt, Ungleichheiten reduziert und langfristig mehr soziale und wirtschaftliche Teilhabe** ermöglicht. Ein wichtiger Bestandteil ist zudem, dass die benötigten Materialien aus dem Umfeld gesammelt werden und somit bereits eine Grundlage für zirkuläres Wirtschaften entsteht.

Aktivitäten des Projekts:

- Aufbau und Einrichtung der Lernräume jeweils in Sathanur und Kashewadi
- Ausbildung und Einsatz lokaler Manager, die Lernprozesse begleiten und Workshops gestalten



- Einführung offener Lernangebote zu **digitaler Bildung, Technik, Innovation, Handwerk, Kunst und Problemlösung**
- Durchführung von Reparatur- und Upcycling-Aktivitäten
- Organisation von Community-Workshops
- Schaffung geschützter Lern- und Austauschmöglichkeiten für Frauen und Mädchen

Ergebnisse:

- **Praxisnahes, projektbasiertes Lernen:** In beiden Orten arbeiteten Lernende an selbstgewählten Projekten aus dem Alltag (Reparaturen, Upcycling, Handwerk, Kochen, Unternehmertum) und entwickelten dabei praktische Fähigkeiten durch Learning-by-Doing, Workshops und Exkursionen.
- **Starke Gemeinschaftseinbindung:** Die Nooks entwickelten sich zu offenen Lern- und Begegnungsräumen für Kinder, Jugendliche, Frauen und Ältere;

regelmäßige gemeinschaftsorientierte Aktivitäten und öffentliche Ausstellungen (2025: **70+** Teilnehmende in Sathanur, ca. **200** in Kashewadi) erhöhten Sichtbarkeit und Beteiligung.

- **Nachhaltige Nutzung und Flexibilität:** Werkzeuge, Materialien und Lernergebnisse werden aktiv weitergenutzt, oft mit recycelten lokalen Ressourcen; zeitliche Anpassungen aufgrund von Prüfungen und Beteiligung führten zu tieferem Engagement, ohne die Projektziele zu verändern.

Herzlichen Dank an

ZF hilft.

und die ZF Mitarbeiter!

Förderthema:

Bildung

Projektort:

Sathanur & Kashewadi

Laufzeit:

2024 - 2027

Zielgruppe:

benachteiligte Gemeinden

Direkt-Begünstigte:

ca. 5.000

Gesamtbudget:

200.000 €

davon eingesetzt in 2025:

61.966 €

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



Projektarbeit im Nahen Osten / Asien

Türkei

Mobile Bildungs-Zentren – Phase II



Mobile Schulen in Krisengebieten

Im **Erdbebengebiet im Südosten der Türkei** konnten wir **mobile Bildungsangebote in Zelt- und Containerstädten**, wie bereits in einem ersten Projekt, ermöglichen. In diesem Folge-Projekt kam ein hochmodernes mobiles IT-Lernzentrum hinzu. Alle Einheiten boten nicht nur qualitative Bildungsangebote, sondern auch dringend benötigte psychosoziale Unterstützung. Kinder konnten ihre Gefühle und Erfahrungen durch **Kunst, Theater, Sport, Spiele und kreative Aktivitäten** ausdrücken – ein wichtiger Schritt, um nach der Katastrophe wieder Sicherheit, Stabilität und Zuversicht zu finden.

Förderthema:

Bildung in Notsituationen

Projektort:

Türkei, Erdbebenregion

Laufzeit:

2023 - 2025

Zielgruppe:

vom Erdbeben betroffene Kinder

Direkt-Begünstigte:

15.284 Kinder

Gesamtbudget:

430.000 €

davon eingesetzt in 2025:

29.715 €

Die mobilen Schulen (umgebaute Container-Transporter in Phase I) fuhren dorthin, wo die Familien lebten: zunächst in Zelt- und später in Containersiedlungen. Mit dem langsamen Wiederaufbau der Schulen wandelte sich der Einsatz der mobilen Einheiten zunehmend zu IT-Unterrichtszentren, um qualitativen Unterricht fortzuführen. Eine sogenannte „Firefly“ (mobile Schule) besteht aus zwei Klassenräumen: einem **Informations- und Technologieraum mit Computern sowie einem Raum für freie Lern- und Kreativangebote, etwa in Mathematik, Naturwissenschaften, IT (MINT) und Lesen**. Als nachhaltige Lösung werden die Lerneinheiten künftig in ländlichen und benachteiligten Schulen eingesetzt.

Das „Upgrading“-Projekt hat mehrere Standorte im Erdbebengebiet versorgt, in denen die betroffenen Kinder vorübergehend untergebracht sind.

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



Insgesamt wurden mit diesem Folgeprojekt fast doppelt so viele Kinder wie geplant erreicht.

Ziele der Projekte

- Hochwertige, inklusive Bildung, um Bildungsabbrüche in Notsituationen zu verhindern
- Familien im Alltag stabilisieren und Kinder beim Bewältigen traumatischer Erfahrungen unterstützen.

Aktivitäten

- Unterricht in Mathematik, Naturwissenschaften, IT und Lesen
- Psychosoziale Begleitung, Entspannungs- und Resilienzübungen
- Club- und Sommeraktivitäten, Veranstaltungen und Seminare unter Einbezug der Eltern
- Sport, Spiele, Theater, Kunst sowie freie, spielerische Lernformate
- Alles unter Einsatz von geschultem Fachpersonal und Freiwilligen
- 734 Kinder an der Gazi Primary School erhielten zusätzliche Lernmaterialien

Unser herzlicher Dank geht an

PORSCHE

Projektarbeit im Nahen Osten / Asien

Syrien
Schul-Wiederaufbau Idlib**Bildung im ländlichen Idlib**

Der Projektansatz ermöglichte die Wiederherstellung der einzigen Schule in **Tal Mennis**, Syrien. **Durch die Kombination von baulicher Instandsetzung, pädagogischer Unterstützung, psychosozialen Angeboten sowie aktiver Einbindung der lokalen Gemeinschaft konnte erneut eine sichere und inklusive Lernumgebung geschaffen werden.** Gleichzeitig wurde der Zugang zu qualitativ hochwertiger Bildung für Kinder in der Region deutlich verbessert. Für das kommende Schuljahr haben sich insgesamt 1.550 Kinder eingeschrieben. Die Rückkehr zahlreicher Familien in die Region trägt zur Stärkung der lokalen Gemeinschaft und zur Stabilisierung des sozialen Umfelds bei. Zugleich sind die Lehrkräfte motivierter und besser qualifiziert, wodurch ein stabiler, strukturierter und nachhaltiger Schulbetrieb gewährleistet werden soll.

Ziele des Projekts:

- Wiederherstellung der Schule
- Verbesserung des Zugangs zu Bildung

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



- Stärkung der Resilienz von Kindern
- Förderung von Mädchen und Inklusion
- Qualifizierung und Motivation von Lehrkräften
- Stärkung lokaler Gemeinschaftsstrukturen

Aktivitäten:

- Sanierung von 17 Klassenräumen, Labor, Verwaltung und sanitären Anlagen
- Einrichtung barrierefreier Zugänge
- komplette Ausstattung, Lehr- und Lernmaterialien
- Nicht-formale Bildungsangebote & Nachhilfe
- Psychosoziale Unterstützung
- Anreizleistungen für 17 Lehrkräfte & Fortbildungen
- Sicherheitsausstattung & Notfallplanung
- „Back-to-School“-Kampagne & Verteilung von Schulmaterialien

Erreichte Ergebnisse:

- **613 Kinder (332 Jungen, 281 Mädchen)** erhielten Zugang zu Bildung (statt 150 geplant)

- 1.550 Anmeldungen für Folgejahr – stark gestiegene Nachfrage
- Verbesserte Lernleistungen & psychosoziale Stabilität
- Erhöhte Teilhabe von Mädchen und Kindern mit Behinderungen
- Rückkehr von Familien & Stärkung sozialer Stabilität
- Motivierte, fortgebildete Lehrkräfte & stabiler Schulbetrieb
- Nachhaltige Stromversorgung durch 8 Solarpaneele (je 585 W)

Mit wertvoller Unterstützung von**Förderthema:**

Bildung

Projektort:

Idlib, Tal Mennis

Laufzeit:

2025

Zielgruppe:

Kinder

Direkt-Begünstigte:

1.250

Gesamtbudget:

66.520,86 €

davon eingesetzt in 2025:

29.093 €

Projektarbeit Europa

Deutschland

Sprachförderung durch Ausstattung in der Kita Brandenburg



Das Projekt **„Sprache digital entdecken – Sprachförderung durch Ausstattung in der Kita Brandenburg“** wird von der **YOU Stiftung** gemeinsam mit der **AWO Integrationskita „Sonnenblume“** in Cottbus umgesetzt.

Mit diesem ersten Pilotprojekt möchte die YOU Foundation ein einfaches und skalierbares Programm einführen, das Einrichtungen der frühkindlichen Bildung unbürokratisch modernisiert und auf die spezifischen dringenden Bedürfnisse von Einrichtungen in ganz Deutschland eingeht.

Ziel des Projekts

- Stärkung der Sprachförderung im Kita-Alltag durch digitale Medien

Förderthema:

Bildung

Projektort:

Cottbus, Brandenburg

Laufzeit:

2025 - 2026

Zielgruppe:

Kinder im Vorschulalter
(ca. 3-6 Jahre)

Direkt-Begünstigte:

190 Kinder

Gesamtbudget:

5.000 €

davon eingesetzt in 2025:

4.300 €

in Verbindung mit alltagsnahen Themen

- Verbindung von Ernährungsbildung und Sprachlernen
- Einsatz digitaler Medien zur Unterstützung sprachlicher Lernprozesse
- Integration von kreativer Medienarbeit und dialogischen Methoden in den pädagogischen Alltag
- Schaffung vielfältiger Sprechansätze für Kinder
- Erweiterung der Medien- und Sprachkompetenzen der Fachkräfte
- Nachhaltige Verankerung digital gestützter Sprachbildung in der Kita

Aktivitäten

- Anschaffung und Einrichtung von WLAN-fähigen Smartphones und digitalem Mikroskop
- Einführung der Fachkräfte in die sprachfördernde Nutzung digitaler Geräte
- Begleitung durch eine zusätzliche Fachkraft für Sprachbildung
- Projekttag und Kleingruppenangebote zu gesunder Ernährung

Dieses Projekt unterstützt folgende Global Goals:



- Geräusch-, Fühl- und Sortierspiele mit Lebensmitteln
- Digitale Dokumentation von Experimenten und Beobachtungen
- Kreative Medienprojekte (Fotos, Videos, Tonaufnahmen)
- Gesprächsrunden zur Reflexion der Medienbeiträge
- Vorbereitung eines Kinderkochbuchs und eines Kita-Food-Courts

Erreichte Ergebnisse

- Digitale Sprachlernangebote sind im Kita-Alltag etabliert
- Kinder nutzen digitale Werkzeuge zunehmend selbstständig
- Vielfältige Sprechansätze durch kreative Medien- und Ernährungsprojekte
- Erweiterter Wortschatz und stärkere dialogische Beteiligung der Kinder
- Besonders zurückhaltende Kinder beteiligen sich aktiver an Gesprächen
- Pädagogische Fachkräfte wenden sprachfördernde Strategien bewusster an
- Kinderkochbuch als gemeinsames Projektprodukt

Unser herzlicher Dank geht an die

EDEKA Minden-Hannover Stiftung



**SINNVOLLE
SOZIALE
INVESTITIONEN
MIT WIRKUNG**

YOU

STIFTUNG
BILDUNG FÜR
KINDER IN NOT

in official relations with UNESCO

ENGAGEMENT FÜR ZUKUNFT!

Aktionen und Veranstaltungen

It's about YOU!



Claudia Jerger / World Economic Forum 2025 in Davos

Januar 2025

Bertelsmann Stiftung / Verleihung Reinhard Mohn Preis,
Ute Ohoven u. Claudia Jerger mit Bundespräsident
Frank-Walter Steinmeier u. Ehefrau Elke Büdenbender



Februaruar 2025



rechts:
mit Preisträger Michael Otto
und Liz Mohn

Aktionen und Veranstaltungen

It's about YOU!



Bundesverband mittelständische Wirtschaft BVMW Zukunftstag Mittelstand 2025, Interview mit Christoph Ahlhaus, Bundesgeschäftsführer BVMW e.V.

Februaruar 2025

April 2025 / Berlin

Das Team der YOU Stiftung auf dem BVMW Zukunftstag Mittelstand 2025



Aktionen und Veranstaltungen

It's about YOU!



Claudia Jerger in Senegal: Kindergarten Keur Joyce



Michael und Joyce Ohoven zu Besuch bei der Willkommens-Feier des Kindergartens Keur Joyce

April 2025 / Senegal

Projektreise Senegal Claudia Jerger,
u.a. Besuch Klinik Keur Massar



Kaffrine, ICT Center



Aktionen und Veranstaltungen

It's about YOU!



Projektreise Dakar, Industrie-Minister
Dr. Serigne Gueye Diop



Kaffrine, Bildung des Projekt-Komitees für das ICT & Sport Center,
in Anwesenheit des Bürgermeisters

April 2025 / Senegal

Baraka, Frauengruppen Unternehmen präsentieren ihre Produkte



Aktionen und Veranstaltungen

It's about YOU!



Düsseldorf: Dr. Fatemi Umbrella Foundation Gala, mit Liz Hurley, Alexandra Lapp und Giulia Siegel

Mai 2025

Juni 2025

Fotomodel und Unterstützer Papis Loveday zu Besuch in der Baraka-Zahnklinik



Scheckübergabe der RTL Stiftung – Wir helfen Kindern, mit Wolfram Kons



Aktionen und Veranstaltungen

It's about YOU!



Dr. Afschin Fatemi Mission in Bangladesch



Juli 2025

Kuratoriumssitzung der YOU Stiftung



Live-Interview Ute Ohoven bei Radio Marbella



Aktionen und Veranstaltungen

It's about YOU!



Besuch beim senegalesischen Bauminister und Industrieminister (Bilder oben und unten links)

Juli 2025 / Senegal



Einweihung Avanti IKT-Center in Kolda

Aktionen und Veranstaltungen

It's about YOU!



Eröffnung Avanti IKT-Center in Kolda



Juli 2025

September 2025

Einführung Kampagne "Mein Euro zählt", in TV, Social Media und als Digital-Werbeflächen

Aufzeichnung TV Spot "Mein Euro zählt" mit Reiner Calmund



Aktionen und Veranstaltungen

It's about YOU!



Präsentation „Mein Euro zählt“ bei BVMW NRW_EPC
(European Prevention Center, Prof. Dr. Uwe Nixdorff)



Lebensherbst Gala mit Mariella Ahrens

Oktober 2025

Paris, UNESCO Ambassadors Meeting (GWA)



Aktionen und Veranstaltungen

It's about YOU!



Frankfurt Finance & Future Summit



Oktober 2025

November 2025

Charity-Aktion "Künstler helfen Kindern" in der Galerie Geuer & Geuer Art
(mit dem Künstler Dieter Nuhr, dem Galeristen Dirk Geuer und der Künstlerin Johanna Wiens)



Aktionen und Veranstaltungen

It's about YOU!



Ute Ohoven im K21 mit dem Fotografen Andreas Gursky, Ministerpräsident NRW Hendrik Wüst, Maler und Bildhauer Markus Lüpertz und Sänger Campino

November 2025

November: Sengalreise Claudia Jerger, offizieller Termin im Bauministerium, Treffen mit Senegals Bauminister Balla Moussa Fofana und United Teams



Aktionen und Veranstaltungen

It's about YOU!



Jubiläumsfeier der Stiftung Brot gegen Not von Heiner Kamps - 25 Jahre

November 2025

Dezember 2025

Ehrung der Porsche AG und des Teams für Förderprojekte mit der UNESCO Medaille, Porsche Museum



Öffentlichkeitsarbeit (Auswahl)

€1 FÜR EINE GERECHTERE WELT?

WHO CARES, WINS!

MIT NUR 1 EURO IM MONAT – 12 EURO IM JAHR – KÖNNEN WIR GEMEINSAM GROSSES BEWIRKEN!

YOU Stiftung – Bildung für Kinder in Not
Tel. (0) 211 6111 33 kontakt@you-stiftung.de
ONLINE: WWW.YOU-STIFTUNG.DE
WWW.PAYPAL.ME/YOUSTIFTUNG
Commerzbank AG: IBAN: DE45 3004 0000 0348 0100 01

Flyer

SINNVOLLE SOZIALE INVESTITIONEN MIT WIRKUNG FÜR DIE ÄRMSTEN

ENGAGEMENT LOHNT SICH!

Photo © UNESCO/JO

Weltweite Arbeit:

- Qualitative und inklusive Bildung
- Ökologische Bildung & Resilienz: Verbesserung von Einkommen durch Qualifizierung
- Ernährungssicherheit in Zeiten des Klimawandels
- Zugang zur Gesundheitsversorgung und Maßnahmen gegen Mangel- und Unterernährung
- WASH (Wasser, Sanitärversorgung und Hygiene)
- Erschwingliche und grüne Energie
- Menschenrechte

Um größtmögliche Wirkung zu erreichen sind digitale Lösungen für Bildung und Gesundheit, und Anwendung von qualitativer Bildungs-KI von besonderer Bedeutung.

Beispiele:

- Nachhaltige ökonomische Entwicklung, KI- und Klima-Zentren
- Global Award prestigeträchtig
- Qualifizierung und Einkommensförderung
- Komplette Slum-Transformation, Infrastruktur, Bildung, Gesundheit u. Einkommensförderung

ASIEN: MYANMAR – Nothilfe für Erdbebenüberlebende in Myanmar

Suche

News

Wo wir arbeiten

Webseite www.you-stiftung.de

YOU STIFTUNG
BILDUNG FÜR KINDER IN NOT

JAHRESBERICHT 2024

It's about YOU!

EINE INITIATIVE VON UNESCO SONDERBOTSCHAFTERIN DR. H.C. UTE-HENRIETTE OHOVEN

Jahresbericht

MEIN EURO FÖRdert BILDUNG. UND DEINER?

Wie der 'Mein Euro zählt!'-Kampagne können wir gemeinsam großes erreichen. Denn Bildung ist der Schlüssel zu einem selbstbestimmten Leben. Und Bildung ist ein Menschenrecht. Mit einer Spende von nur einem Euro können wir einen wichtigen Schritt in die Zukunft machen.

Das Spendenkonto ist ein Teil der Gemeinschaft und engagieren Sie sich für die Veränderung.

www.mein-euro-zahlt.de

MEIN EURO FÖRdert BILDUNG. UND DEINER?

„Mein Euro zählt!“ Die 1-Euro-Kampagne der YOU Stiftung – Bildung für Kinder in Not

Liebe Mitmenschen,

Stellen Sie sich vor: Mit einem Euro im Monat, weniger als der Preis eines Kaffees, können wir gemeinsam Großes erreichen. Wenn wir uns zusammen engagieren, können wir z.B. Bildung für Kinder und Jugendliche finden und ihnen damit Chancen für einen Weg in ein selbstbestimmtes Leben ebnen. In einer Welt voller Herausforderungen kommt es auf jeden Euro an. Gerade jetzt, wo die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen viele Menschen in prekären Situationen sind, ist es umso wichtiger, gemeinsam Perspektiven zu eröffnen und positive Veränderungen aktiv mitzugestalten.

WARUM MITMACHEN:

- Überschaubar: 1 Euro im Monat, für ein Jahr – eine kleine Geste, die im Millennium große Wirkung entfaltet.
- Etabliert: YOU Stiftung in offiziellen Beziehungen zur UNESCO mit über 20 Jahren Erfahrung in weltweiter Projektarbeit.
- Nachhaltig: Ausgerichtet an der UNESCO Bildungsagenda und zur Unterstützung der Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs).
- Pflegend: Sollen Sie Teil einer Gemeinschaft und engagieren Sie sich für die Veränderung.

WARUM IHR UNTERSTÜTZUNG BEWIRKEN KANN:

- Grundlegende Menschenrechte fördern
- Qualitative Bildung für Chancengleichheit
- Verbesserung des Zugangs zu Gesundheitsversorgung
- Ernährungssicherheit in Zeiten des Klimawandels

Herzlichen Dank!

Dr. Ute-Henriette Ohoven
UNESCO Sonderbotschafterin
Bildung für Kinder in Not

RÜCKFRAGEN? WIR HELFEN GERN:

YOU Stiftung – Bildung für Kinder in Not
Gartenstr. 40
40227 Düsseldorf
+49 (0)211 61 11 33
mein@you-stiftung.de
www.you-stiftung.de

ITZT AKTION BEGINNEN:
www.mein-euro-zahlt.de

YOU STIFTUNG BILDUNG FÜR KINDER IN NOT
In offiziellen Beziehungen zur UNESCO

Kampagne design by [thepinkpinks](http://www.thepinkpinks.com)

Roll Up und Anzeige
"Mein Euro zählt!"-Kampagne

Weihnachtsmailing / Anschreiben



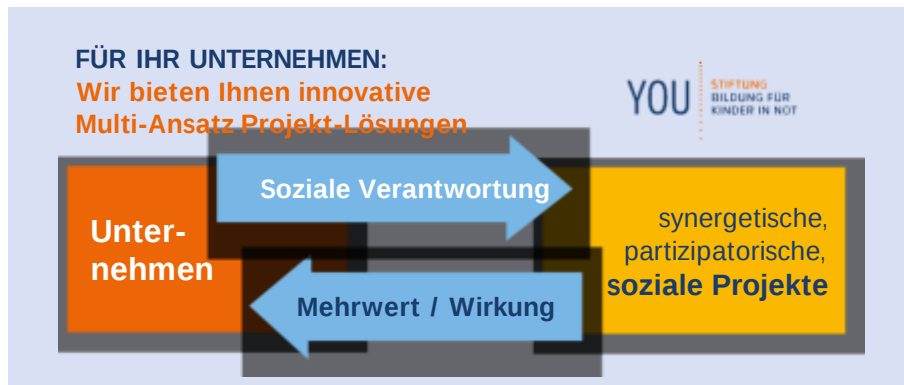
Social Media Posts



Ihr Engagement

Corporate Citizenship Projektlösungen

Soziales Investment mit messbaren Resultaten und gezielter Wirkung



Die weltweite Arbeit der **YOU Stiftung** ermöglicht partizipative, Multi-Ansatz, synergetische Projektlösungen für Unternehmen mit sozialer Rendite. Die Projekte sind den Unternehmenszielen, deren Mission und Philosophie angepasst und werden so aufgebaut, dass sie auf einen konkreten und messbaren Mehrwert für die Begünstigten, für die Länder, für die Unterstützung der Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs oder Global Goals) und das Unternehmen zielen, immer mit dem Fokus auf den best-möglichen IMPACT (Langzeit-Wirkung). Für die Partner der **YOU Stiftung** bieten wir globale Projektlösungen für gesellschaftliches Engagement, für Umwelt und Nachhaltigkeit. Das ausführliche SSR-Reporting und die nahe Betreuung berichten Ihnen alle Aktivitäten, Maßnahmen, KIPs und Ergebnisse, um die notwendige gesellschaftliche Verantwortung darzustellen. Auch für rein philanthropisch orientierte Projektlösungen beraten wir Sie gerne und setzen diese gemeinsam um.

Heute kann soziales Investment auch den Erfolg eines Unternehmens mitbestimmen. Engagement ruft die Diskussion im Unternehmen auf allen Ebenen auf und wird schnell Teil der DNA eines Unternehmens. Einerseits

bedeutet das ein Umdenken, andererseits bietet es ganz neue Möglichkeiten und Chancen. Wir alle müssen heute schnell, global und konkret agieren, um mit den verfügbaren finanziellen Ressourcen die größtmögliche Wirkung aus jedem einzelnen Projekt zu erzielen, damit wir **nachhaltig und langfristig die klima-, hunger- und wirtschaftsbedingten Flüchtlingsströme mindern können.**

Machen Sie mit! Werden Sie ein Teil dieser großen Aufgabe von heute, **machen Sie sich selbst zum Katalysator der sozialen Chancen** und setzen sich für **"gleiche Chancen" – Equal Opportunities** – ein.

Mit der Agenda-2030 sind alle aufgerufen, global zu agieren, um eine **menschenwürdige und lebenswerte Welt für alle** nachhaltig zu gestalten.

Mitarbeiterbeteiligung – Corporate Volunteering

Wir unterstützen Sie dabei, auch Ihre Mitarbeiter:innen in das gesellschaftliche Engagement einzubinden. Denkbar sind unterschiedliche Modelle für die Mitarbeiterbeteiligung, Wettbewerbe, Matching-Konzepte, Rest-Cent-Spenden u.v.m., sowie Remote- oder Onsite-Job-Coachings, Einbeziehung von Stakeholdern und

Unternehmenspartnern. Die besten Formate für Corporate Volunteering können jederzeit mit der YOU Stiftung besprochen werden.

Spendengenerierende Aktionen

Wir beraten Sie gerne, um mit neuen und innovativen Ideen und Aktionen Spenden zu generieren und eine Spenden-Marketing-Strategie aufzubauen.

Spenden statt Geschenke

Viele Privatpersonen und Unternehmen entscheiden sich auf Geschenke zu verzichten und stattdessen etwas Gutes zu tun. Steht ein Jubiläum, ein Geburtstag oder eine andere festliche Veranstaltung vor der Tür?

Wir helfen Ihnen gerne dabei, ein Projekt oder eine Aktion mit Ihrer Feierlichkeit zu verbinden. Eine sinnvolle und nachhaltige Alternative zu Geschenken ist eine Spende.

Kontakt:

Claudia J. Jerger

Unternehmenskooperationen

E-Mail: jerger@you-stiftung.de



Mehr Informationen über Unternehmens-CSR-Projekte finden Sie unter www.you-stiftung.de/ Publikationen

Ihr Engagement

Der Welt durch Ihren Nachlass
eine Zukunft geben

Testamentsspende

Viele Menschen wünschen sich, die Welt der Ärmsten mit einem eigenen Beitrag in ihrem Testament zu berücksichtigen, um unsere eine Welt lebenswerter und menschlicher zu gestalten, Kinder, Jugendliche oder Frauen zu schützen und zu unterstützen, Bildung, Ausbildung, Ernährungssicherheit, Umweltbildung, Wasser und WASH, Gesundheitsprojekte und Menschenrechte zu fördern, eine lebenswerte Zukunft für die Ärmsten zu sichern und extreme Armut oder Hunger zu mindern.

Sie können bestimmte Projektziele in Ihrem Vermächtnis festhalten, damit Ihre Spende nach Ihren Vorgaben oder diese "frei" für die Arbeit der YOU Stiftung eingesetzt werden kann.

Sollte sich etwas an Ihrer Situation oder Ihrem Wunsch ändern, kann ein Testament grundsätzlich jederzeit widerrufen, verändert und angepasst werden.

Das Engagement für Menschen in Not durch eine Testamentsspende wird auch steuerlich gefördert. Für Erbschaftszuwendungen an gemeinnützige Organisationen gilt nach § 13 Abs. 1 Erbschaftsteuergesetz eine Steuerbefreiung. Sie können der YOU Stiftung - Bildung für Kinder in Not deshalb ihr Erbe zukommen lassen, ohne dass Steuerabgaben anfallen.

Das Testament

Sie möchten sich mit Ihrem Nachlass für das Gute einsetzen? Mit der finanziellen Unterstützung zugunsten der **YOU Stiftung** können Sie an der Zukunft unserer Kinder, Jugendlichen oder Mütter in Ihrem Sinne mitwirken. So können auch Ihre Werte und Ideale weiter bestehen. **Wir setzen Ihr Vermächtnis nach Ihren Wünschen ein** und können so den Begünstigten zu einem besseren Leben verhelfen.

Möglich ist es, die **YOU Stiftung** durch finanzielle Unterstützung, Wertpapiere oder Wertgegenstände zu bedenken. Oder Sie machen uns zu Ihrem Erben und wir regeln alle Rechte und Pflichten, mit professionellen Experten und anwaltlichen Beratern.



Für Fragen oder Anregungen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

It's about YOU!

Danksagung



WIR MÖCHTEN DANKE SAGEN

Ohne Sie – unsere Spender:innen, Unterstützer:innen, Freundinnen und Freunde aus Wirtschaft, Industrie und Kunst, aus Verbänden, Stiftungen und Vereinen, Engagement Global mit dem BMZ – Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, der GIZ – Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit, sowie Privatpersonen und Philanthrop:innen – könnte die YOU Stiftung ihre Arbeit für Bildung, Gesundheit, Ernährungssicherheit, sauberes Wasser, nachhaltige Entwicklung und Menschenrechte in den ärmsten Regionen der Welt auch im Jahr 2025 nicht erfolgreich weiterführen.

Von Herzen danken wir Ihnen für Ihr Vertrauen, Ihre Solidarität und Ihr großartiges Engagement. Nur gemeinsam mit Ihnen können wir unsere Projekte fortsetzen und unsere Welt für viele Menschen würdevoller, gerechter und lebenswerter gestalten.

Aus rechtlichen Gründen sehen wir davon ab, alle Spender:innen namentlich zu erwähnen. Ein ganz besonderer Dank gilt jedoch Herrn Samih Sawiris, dem größten privaten Förderer des Pilotprojekts BARAKA: „Vom Slum zum modernen Stadtteil“, Senegal – Dakar. Dieses wegweisende Zukunftsprojekt wäre ohne seinen außergewöhnlichen finanziellen Einsatz, seine persönliche Verbundenheit und sein nachhaltiges Engagement nicht möglich.

Unser tief empfundener Dank gilt ebenso unserem stets unterstützenden Vorstand und Kuratori-



um der YOU Stiftung, unserem internationalen Berater-Board, der Casa Orascom, allen nationalen und internationalen Partnerorganisationen sowie unseren weltweiten UNITED TEAMS – der strategischen Allianz der YOU Stiftung und HOPE'87. Ohne diese starke Gemeinschaft wäre unsere globale Arbeit nicht realisierbar.

Von Herzen danken wir außerdem unseren ehrenamtlichen und pro-bono Unterstützer:innen, die uns mit großem Einsatz in unterschiedlichsten Bereichen begleiten und stärken. Ein ganz besonderer Dank gilt unseren engagierten und hochmotivierten Mitarbeiter:innen der YOU Stiftung, die unsere Vision Tag für Tag mit Leben erfüllen.

Ihre

Dr. h.c. Ute-Henriette Ohoven und Claudia J. Jerger

Lassen Sie uns auch 2026 gemeinsam weiterhin die ärmsten Kinder, Jugendlichen und Mütter unterstützen und Hilfe zur Selbsthilfe leisten. Bitte bleiben Sie auch in Zukunft an unserer Seite.

Denn gemeinsam sind wir stärker. Gemeinsam können wir Hoffnung schenken, Zukunft gestalten und Großes bewirken – ganz im Sinne unserer Stiftungs-Namensgeberin Mutter Teresa:

„Wir können keine großen Dinge vollbringen – nur kleine, aber die mit großer Liebe.“

h. Ohoven

Claudia Jerger

Sachspender / Pro-Bono Unterstützer 2025

Ad Alliance GmbH – NTV (TV-Werbespots)

PwC, München

Dr. med. Afshin Fatemi, Düsseldorf

Henry Schein USA

Henry Schein Deutschland

POS Service GmbH, Hagen

Claudia Grossmann Alolio

Pro-bono Zahnärzte für Baraka: **Dr. Jochen Bauer, Wulf Kottmann**

Architekt **Jens Albrecht**

Pro-bono Zahnarzt Senegal: **Dr. Diop**

Dr. Amady Niang, Senegal,
für Baraka, Mutter-Kind Vor- und Versorgung

salesforce.com / Salesfive Germany GmbH, Düsseldorf

denkwerk GmbH, Köln

Assure Consulting GmbH

UXUIX GmbH

Thomas Fischer – Referenz u.a. Recherchedienst

Professional Eventers, Düsseldorf

make it done GmbH

WIR SAGEN DANKE



Die Stiftung / Struktur

DR. H.C. UTE-HENRIETTE OHOVEN
KURATORIUMSPRÄSIDENTIN DER YOU-STIFTUNG
 UNESCO Sonderbotschafterin
 Generalhonorarkonsulin NRW & Niedersachsen der Republik Senegal

VORSTAND

Nicolai Schwarzer
 Gordon Pelz
 Michael C. Ohoven

KURATORIUM

Claudia J. Jerger Vize-Präsidentin	
Alfred Stiefenhöfer	Prof. Dr. Jo Groebel
Dr. Tobias von Tucher	Michael Keller
Reiner Calmund	Volker Zeh (seit Juli 2025)
Jan Sabin	
Dr. med. Julia Berkei	

INT. BERATER BOARD

Samih Sawiris
 Avi Primor
 Prof. James Tooley
 Aicha Bah Diallo
 Dr. Michael Hopkins
 Abderrazak Louati

Rechtliche Grundlagen

Stiftungsname:	YOU Stiftung Bildung für Kinder in Not, Düsseldorf
Errichtung:	durch Stiftungsgeschäft vom 6.6.2002
Genehmigung der Stiftung:	durch Bezirksregierung Düsseldorf am 13.10.2015
Stiftungsgeschäft:	vom 6.6.2002
Stiftungssatzung:	gültig in der Fassung vom 30.9.2015
Stiftungsorgane:	Vorstand und Kuratorium
Stiftungsaufsicht:	Rechtsaufsicht des Landes Nordrhein-Westfalen, Bezirksregierung Düsseldorf, Stiftungsverzeichnis 21.13 –St. 941
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Grundstockvermögen:	51.129,19 €
Vorjahresabschluss:	In der Kuratoriumssitzung am 02.07.2025 festgestellt
Steuerliche Verhältnisse:	Gemeinnützig, mildtätig gemäß Freistellungsbescheid 20.10.2015

Die Stiftung

Auszug aus der Satzung

(1)

Die Stiftung verfolgt unmittelbar und ausschließlich gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

(2)

Zweck der Stiftung ist die Förderung der Bildung und Erziehung, der Jugendhilfe, des öffentlichen Gesundheitswesens, der humanitären und der Entwicklungshilfe sowie die Befriedigung der Grundbedürfnisse von Kindern und Jugendlichen sowie von Erwachsenen im Sinne des § 53 AO in besonderen Notsituationen, u. a. in den Bereichen Ernährung und Gesundheit. Zweck der Stiftung ist daneben die Beschaffung von Mitteln zur Förderung der in Satz 1 genannten Ziele durch eine andere steuerbegünstigte Körperschaft oder eine Körperschaft des öffentlichen Rechts gemäß § 58 Nr. 1 AO.

(3)

Der Stiftungszweck soll insbesondere in folgender Weise verwirklicht werden:

- Die Stiftung wird geeignete Hilfsprojekte identifizieren, finanziell fördern und auf Mittelverwendung und Wirksamkeit prüfen.
- Hilfsprojekte sollen in erster Linie in Ländern der Dritten Welt, aber auch in Deutschland selbst sowie in anderen Ländern Europas stattfinden; sie sollen im Regelfall in Zusammenarbeit mit qualifizierten lokalen Hilfsorganisationen durchgeführt werden. In Einzelfällen kann auch Direkthilfe an einzelne Personen geleistet werden, wenn ein entsprechender Notfall nachgewiesen ist. Hierbei kann es sich auch um erwachsene Personen handeln.
- Kinder und Jugendliche in besonderen Notsituationen im Sinne des Stiftungszwecks sind insbesondere Straßenkinder, ausgebeutete und zur Arbeit gezwungene Kinder, behinderte Kinder sowie von Krieg, Flucht und Naturkatastrophen betroffene Kinder.

(4)

Die Zwecke nach Abs. 2 müssen nicht gleichzeitig und in gleichem Maße verwirklicht werden.

(5)

Zur Verwirklichung des Stiftungszwecks kann die Stiftung Hilfspersonen und Sachverständige heranziehen sowie ihre Mittel anderen, ebenfalls steuerbegünstigten inländischen Körperschaften oder Körperschaften des öffentlichen Rechts unter Einhaltung der Voraussetzungen der Abgabenordnung zur Verfügung stellen.

(6)

Die Stiftung kann – auf Beschluss des Vorstandes – die Treuhandschaft für rechtlich unselbständige (fiduziarische), gemeinnützige Stiftungen übernehmen, wenn die Zwecksetzung der unselbständigen Stiftung zumindest ein Ziel der Stiftung umfasst.

(7)

Die Stiftung ist selbstlos tätig. Sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

(8)

Die Mittel der Stiftung dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Stifterin, ihr Ehegatte, ihre Anverwandten und ihre Erben erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln der Stiftung.

Die Stiftung

Leistungsbilanz

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 wurde ordnungsgemäß aus den Büchern und weiteren geprüften Unterlagen der Stiftung entwickelt. Die Eröffnungswerte wurden ordnungsgemäß aus dem Vorjahresabschluss sowie der Eröffnungsbilanz übernommen. Die gesetzlichen Vorschriften zu Ansatz, Ausweis und Bewertung wurden beachtet.

Der Jahresabschluss und die Gewinn- und Verlustrechnung wurden nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Rechnungslegung aufgestellt. Die ergänzenden Regelungen der Satzung bezüglich des Jahresabschluss und des Landesstiftungsgesetzes wurden eingehalten.

Vor Beginn eines jeden Geschäftsjahres hat die Stiftung einen Wirtschaftsplan aufzustellen, der die Grundlage für die Verwaltung aller Einnahmen und Ausgaben bildet (§ 11 Abs. 2 Nr. 2 der Satzung). Den wirtschaftlichen Entscheidungen im Berichtsjahr lag der beschlossene Haushalt 2024 zugrunde. Nach Ablauf eines jeden Berichtsjahres hat die Stiftung innerhalb von drei Monaten einen Jahresabschluss aufzustellen. Die Entscheidung über die Form der Erstellung des Jahresabschlusses, seine Feststellung und die

Entscheidung über seine Prüfung obliegt dem Kuratorium der Stiftung (§ 11 Abs. 1 Nr. 4 der Satzung).

Den Aufsichtsbehörden ist innerhalb von neun Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres eine Jahresabrechnung mit einer Vermögensübersicht und ein Bericht über die Erfüllung der Stiftungszwecke vorzulegen (§ 7 Abs. 1 StiftG NRW). Die Stiftungsbehörde soll von einer eigenen Prüfung absehen, soweit die Stiftung durch die in § 7 Abs. 1 StiftG NRW genannten Personen und Einrichtungen unter Beachtung der Erweiterung des Prüfungsumfangs geprüft wurde.

Der Jahresabschluss besteht aus einer Bilanz und einer Gewinn- und Verlustrechnung. Abgrenzungen in Form von Forderungen, Verbindlichkeiten, Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungsposten sind vorgenommen worden. Gelder, die für Rechnung anderer Organisationen vereinnahmt werden, werden unter den sonstigen Verbindlichkeiten ausgewiesen.



Bericht des Vorstands über die Erfüllung des Stiftungszwecks 2025



Die **YOU Stiftung – Bildung für Kinder in Not** (ehem. Stiftung UNESCO) wurde von Frau Dr. h.c. Ute-Henriette Ohoven 2002 gegründet. Sie findet ihre Weiterführung aus dem UNESCO-Programm „Bildung für Kinder in Not“, welches 1992 ins Leben gerufen wurde. Die YOU Stiftung steht in offiziellen Beziehungen zur UNESCO.

Zur Erreichung des Stiftungszwecks hat die Stiftung in 2025 folgende Aktivitäten unternommen:

1. Beschaffung von Mitteln

Zur Beschaffung von Mitteln, die der Förderung der Bildung und Erziehung sowie der Befriedigung der Grundbedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und Eltern im Sinne des § 53 AO in besonderen Notsituationen in den Bereichen Bildung, Ausbildung, Ernährung und Gesundheit auf Basis der Grundsätze der Stiftung sowie der Förderung der Völkerverständigung dienen, unterstützt sie die Durchführung und Organisation von Projekten.

2. Förderung von Projekten

Insgesamt flossen in 2025 von der YOU Stiftung **910.535,59 €** in weltweite Projekte. Zusätzliche Direktförderung durch Herrn Samih Sawiris für das Großprojekt „Baraka – vom Slum zum modernen Stadtteil“ in Höhe von **401.359,60 €**. Für 2026 sind bereits für anstehende Projekte gebunden: **ca. 450.000,00 €**.

Schwerpunkte hierbei waren:

- **IKT- und Klima-Zentren** für Gemeinden in Westafrika
- **Zugang zu hochwertiger Bildung & Kompetenzentwicklung** – lebenslange Lernmöglichkeiten (UNESCO Thailand)
- **Mobile Bildung in Notsituationen** für Erdbebenopfer in der Türkei
- Rekonstruktionen von beschädigten **Schulen** (Syrien)
- **Förderung von Vorschulkindern** mit Fokus auf Mädchen (Sierra Leone)
- **Empowerment-Programme für Frauen** und ganze Gemeinschaften (Westafrika)
- Einrichtung von **Lernzentren** (ECCD) in **Rohingya-Flüchtlingslagern** im Südosten Bangladeschs
- **Selbstbau von WaSH & Sanitärsystemen**, inkl. Einkommensförderung & Kreislaufwirtschaft (Senegal)
- **Ernährungssicherheit im Klimawandel** (Sahel)
- **Empowerment-Programme für Frauen & WaSH** (Sahel Flüchtlingscamp, Mauretanien)
- **Ernährungssicherheit u. Förderung der Widerstandsfähigkeit** landwirtschaftlicher Haushalte (Burundi)
- **Hochwertige Bildung und Gesundheitsversorgung für benachteiligte Gemeinschaften** (Myanmar)

Die Stifterin stattete die YOU Stiftung im Jahr 2015 mit einem Vermögen von **51.129,19 €** aus. Die Stiftung finanziert ihre Aktivitäten mittels Spenden und der Erträge aus der Anlage des Stiftungsvermögens.

Nicolai Schwarzer
Vorstand

Bestätigungsvermerk

DELTA TREUHAND GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Anlage I.4

Seite 5 WPStG

Bescheinigung des unabhängigen Abschlussprüfers

An die YOU Stiftung – Bildung für Kinder in Not, Düsseldorf

Die Buchführung, die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz der Stiftung für das Geschäftsjahr 2025 entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den Grundsätzen einer ordnungsmäßigen Rechnungslegung, den gesetzlichen Vorschriften und der Satzung. Die Prüfung der Erhaltung des Stiftungsvermögens und der satzungsgemäßen Verwendung der Erträge des Stiftungsvermögens hat keine Einwendungen ergeben.

Berlin, 03. Juli 2026

DELTA TREUHAND GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Normann

Wirtschaftsprüfer

YOU

STIFTUNG
BILDUNG FÜR
KINDER IN NOT



Spendenkonto:

YOU Stiftung – Bildung für Kinder in Not

Commerzbank AG Düsseldorf

IBAN: DE72 3004 0000 0348 0100 00

PayPal: www.paypal.me/YOUSTiftung

Online: www.you-stiftung.de/spendenformular



YOU Stiftung – Bildung für Kinder in Not

Grafenberger Allee 87 · 40237 Düsseldorf

Tel.: 0211 611133 · Fax: 0211 94259972

kontakt@you-stiftung.de

www.you-stiftung.de